



Regionales Windenergiesteuerungskonzept Region Würzburg

Vorläufige Potenzialflächen für Vorranggebiete Windenergie

Teilraumgespräch 4

21. März 2024 - Videokonferenz





INHALT

- **Prozess und Stand der Fortschreibung des regionalen Windenergiesteuerungskonzeptes**
- **Vorstellung der einzelnen Potenzialflächen für die Festlegung von Vorranggebieten Windenergie**
- **Anschließend: Fragerunde**
- **Weiteres Vorgehen**



Landesentwicklungsprogramm Bayern

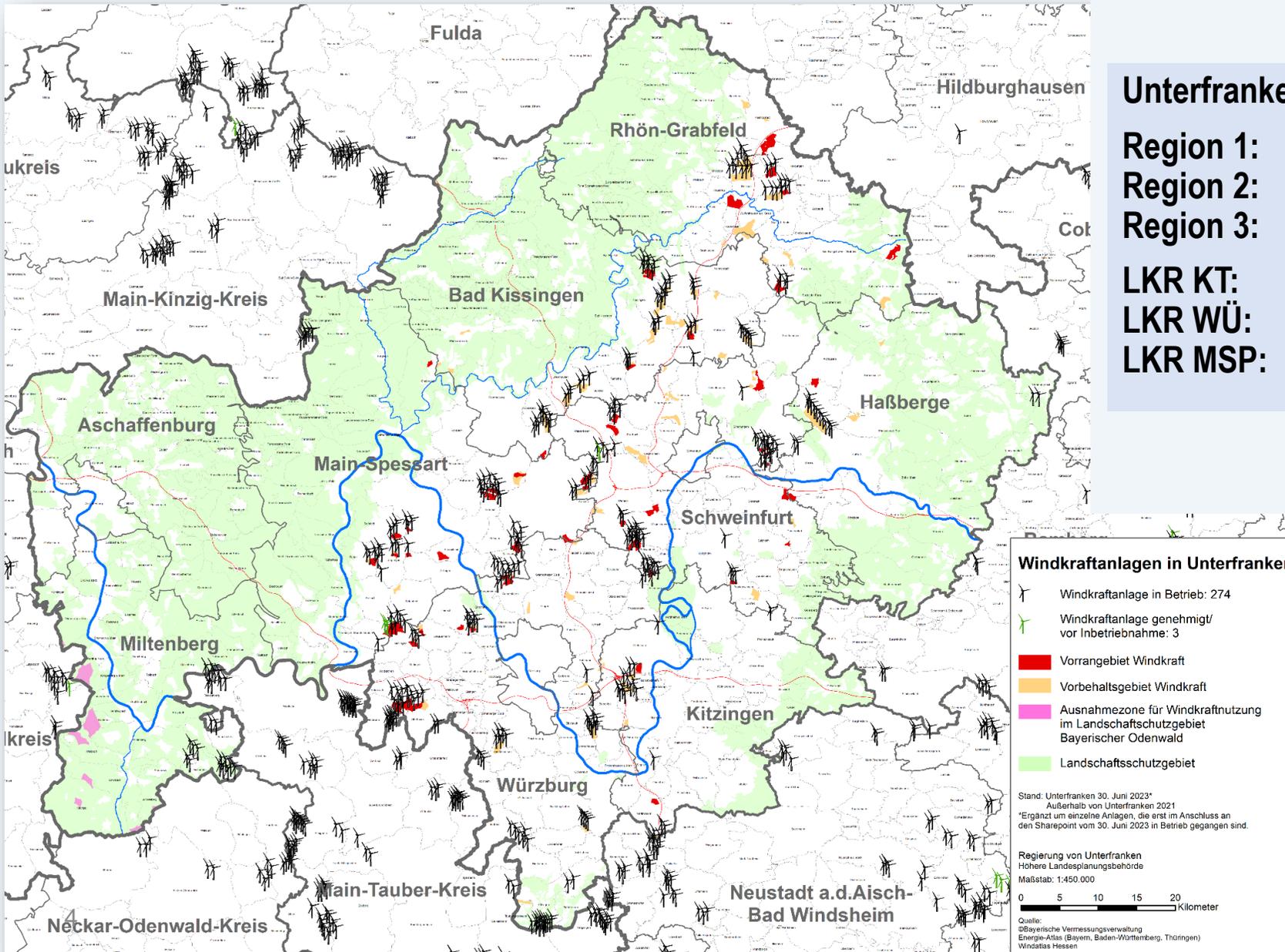
Ausweisung
Vorranggebiete
Windenergie

- Erstellung regionsweiter Steuerungskonzepte für Windenergieanlagen durch jeden Regionalen Planungsverband.
- Auseinandersetzung mit allen einschlägigen Belangen der gesamten Region.
- Darauf aufbauend: Ausweisung von Vorranggebiete für die Errichtung von Windenergieanlagen in jedem Regionalplan.

Zielwert

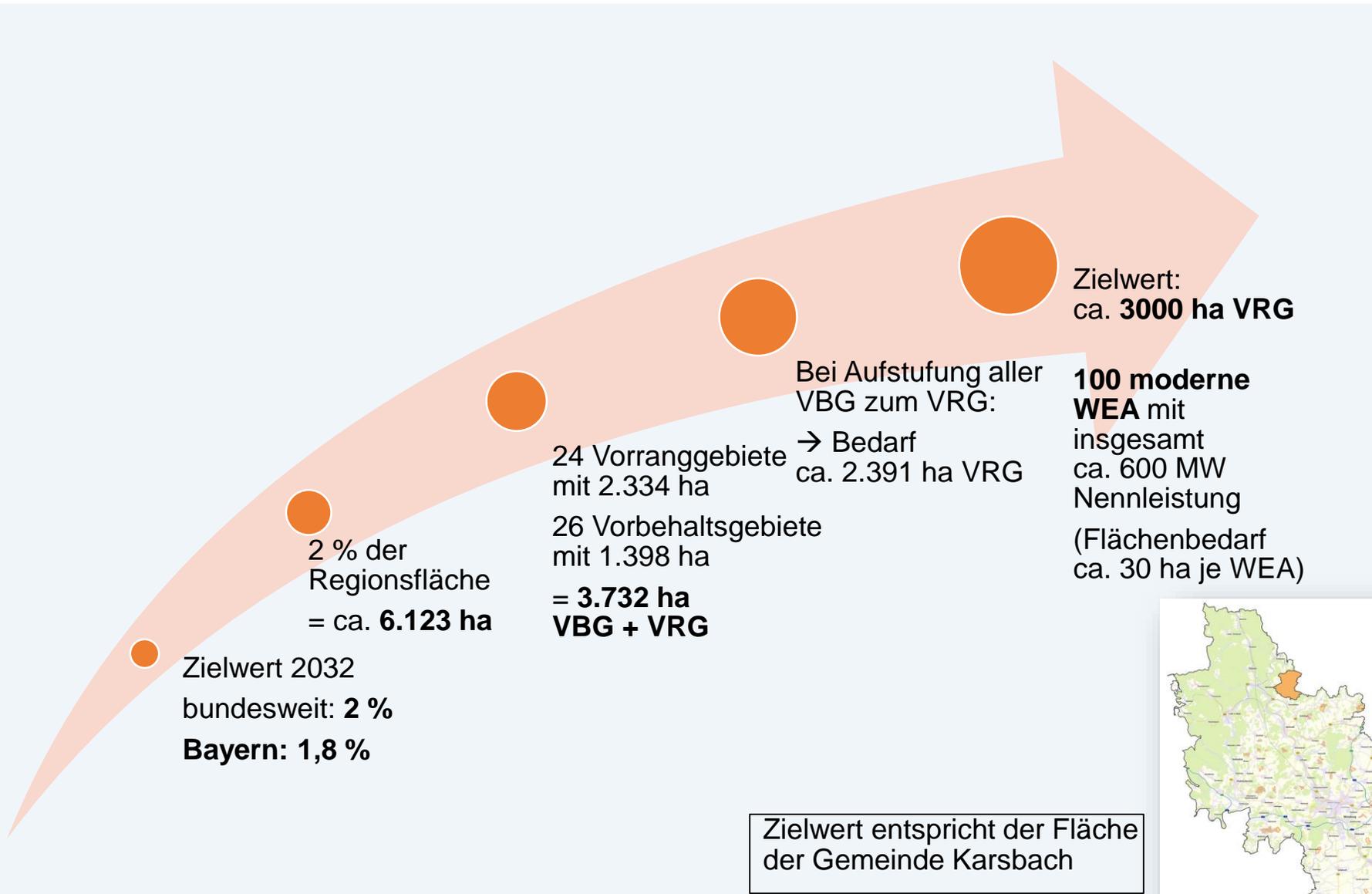
- Bis 31. Dezember 2027: mind. 1,1% der Regionsfläche
- Bis 31. Dezember 2032: 1,8 % der Landesfläche

Ausgangssituation in Unterfranken: positiv aber differenziert



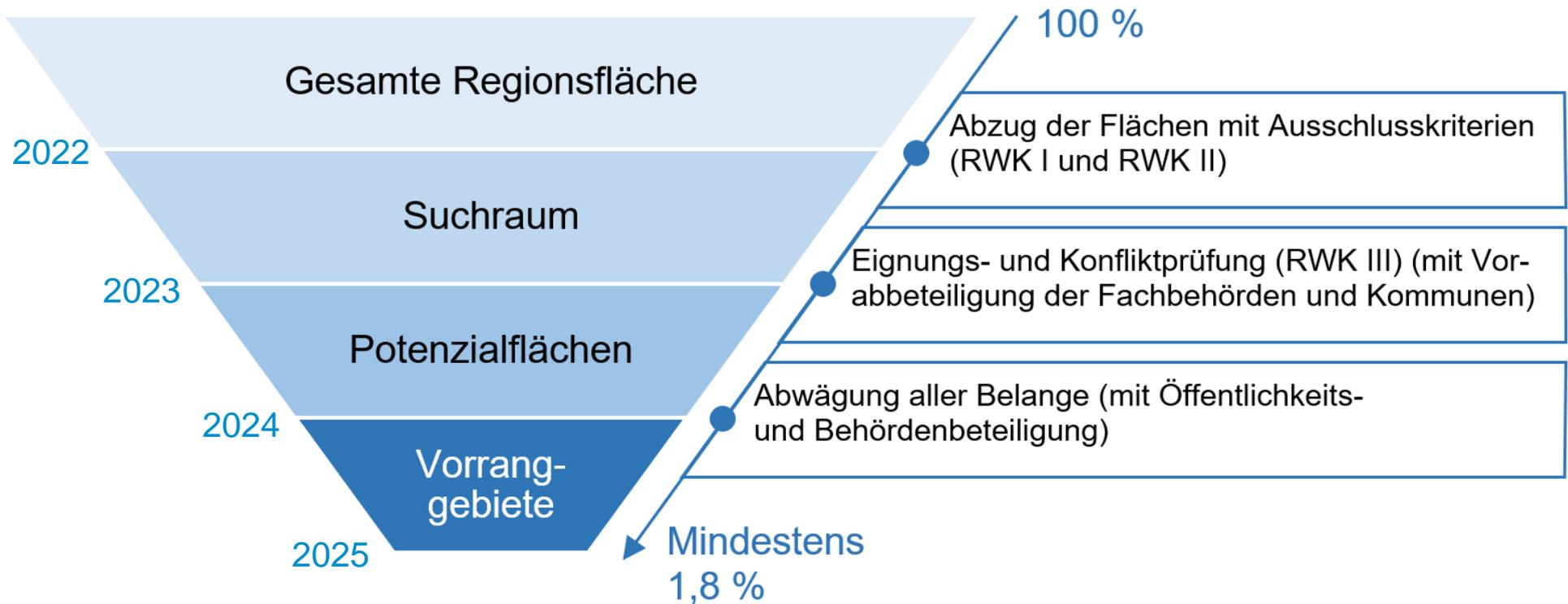
Unterfranken:	274 WEA
Region 1:	14 WEA
Region 2:	129 WEA
Region 3:	131 WEA
LKR KT:	15 WEA
LKR WÜ:	71 WEA
LKR MSP:	43 WEA

Flächenziel Region Würzburg





Vorgehensweise der regionalplanerischen Windenergiesteuerungskonzepte





Bewertung der gesamten Region: Raumwiderstandsanalyse

RWK I	Flächenkategorien, die rechtlich oder tatsächlich für Windenergie ungeeignet sind.	Ungeeignete Flächen aus regional-planerischer Sicht
RWK II	Flächenkategorien, die vorsorgend aus planerischen und fachlichen Gründen nicht für die Festlegung von Vorranggebieten herangezogen werden.	
RWK III	Flächenkategorien, die Konfliktrisiken mit anderen Nutzungs- und Schutzbelangen beinhalten (Restriktionsflächen) und im Einzelfall zu prüfen und abzuwägen sind.	Bedingt geeignete Flächen - Einzelfallprüfung



Raumwiderstandsklasse I

Flächenkategorien, die rechtlich und/oder tatsächlich für eine Windenergienutzung ungeeignet sind (abwägungsfeste Belange)

- Siedlungsfläche, Weiler, Einzelhöfe
- Naturschutzgebiet
- Naturwaldreservate und Naturwälder
- Fließ- und Standgewässer
- Trinkwasserschutzgebiete Zone I
- Genehmigte Gebiete für obertägigen Abbau von Bodenschätzen
- Verkehrslandeplätze, Sonderlandeplätze für UL, Sonderlandeplätze für Hubschrauber, Segelfluggelände
- Militärische Liegenschaften (Kasernen, Übungsplätze, Munitionslager etc.)
- Bundesautobahnen, Landes-, Staats- und Kreisstraßen (+ Anbauverbotszone)
- Schienenwege
- Höchstspannungsleitungen Hochspannungsleitungen, 110 kV-Bahnstromleitungen

Raumwiderstandsklasse II

Flächenkategorien, die vorsorgend aus planerischen und fachlichen Gründen nicht für die Festlegung von Vorranggebieten herangezogen werden (planerische Abwägung)

- Wohnbauflächen / Gemischte Bauflächen (Dorf-/Mischgebiet) + 1.000 m Puffer
 - Sondergebiete, die der Erholung dienen (Ferienhaus-, Campingplatz- u. Wochenendhausgebiete) + 1.000 m
 - Sonstige Sondergebiete mit Zweckbindung Fremdenverkehr, Hochschulgebiete, Klinikgebiete + 1.000 m
 - Sonstige Sondergebiete (Ladengebiete, großflächige Handelsbetriebe, Messen, Kongresse, Hafengebiete, FF-PVA) → ohne Puffer
 - Gemeinbedarfsflächen (Kindertagesstätten, Schulen, Kirchen, soziale oder kulturelle Gebäude und Einrichtungen) + 1.000 m
 - Gemeinbedarfsflächen und Sondergebiete mit Zweckbindung Sport, Freizeit + 300 m
 - Siedlungsgebundene Grünflächen (Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe) + 300 m
 - Gewerbegebiete + 300 m
 - Industriegebiete → ohne Puffer
 - Wohnnutzung im Außenbereich + 600 m
- FFH-Gebiete und Vogelschutzgebiete
 - Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG > 5 ha
 - Geschützte Landschaftsbestandteile
 - Dichtezentren kollisionsgefährdeter Arten (Kategorie I)
- Regionale Grünzüge und Trenngrünflächen
 - Besonders prägendes Baudenkmäler bzw. Ensemble; UNESCO-Welterbe + 3 km Puffer
- Schutzwald und Bannwald, Erholungswald Stufe I
 - Wald mit besonderer Bedeutung als forsthistorischer Waldbestand und im Bereich von Kulturdenkmälern / für Lehre und Forschung / für die Sicherung forstlicher Genressourcen
 - Sonderkulturen Weinbau
- Trinkwasserschutzgebiete Zone II
 - Überschwemmungsgebiete / Vorranggebiete für den Hochwasserschutz
- Vorrang- und Vorbehaltsgebiete zum Abbau von Bodenschätzen
- Bauschutzbereich Flugplatz / Flugplatzrunden
 - Angeordnete Schutzbereiche um Verteidigungsanlagen, Flugbeschränkungsgebiete (ED-R 135 Zone A Hammelburg)
 - Hubschrauber(nacht)tiefflugstrecke, Absetzplatz für Fallschirmspringer der Luftbrigade
 - Abstandspuffer zu Infrastruktureinrichtungen (Straßen, Schienenwege, Hoch- und Höchstspannungsfreileitungen)

Raumwiderstandsklasse III

Flächenkategorien, die Konfliktrisiken mit anderen Nutzungs- und Schutzbelangen beinhalten (Restriktionsflächen)

<ul style="list-style-type: none">▪ Landschaftsschutzgebiet▪ Puffer (1000m) um Vogelschutzgebiet▪ Dichtezentren kollisionsgefährdeter Arten (Kategorie II)▪ Arten und Lebensräume Wertstufe 4▪ Landschaftliches Vorbehaltsgebiet außerhalb naturschutzrechtlich gesicherter Gebiete	<ul style="list-style-type: none">▪ Trinkwasserschutzgebiete und Zone IIIA, Zone IIIB und Zone III (festgesetzt, planreif)▪ Vorranggebiet für Wasserversorgung▪ Vorbehaltsgebiet für Wasserversorgung
<ul style="list-style-type: none">▪ Landschaftsschutzgebiet im Naturpark / andere Landschaftsschutzgebiete▪ Landschaftsbildeinheit mit überwiegend sehr hoher charakteristischer landschaftlicher Eigenart (Stufe 5) und hoher Erholungseignung (Stufe 3)▪ Landschaftsbildeinheit mit überwiegend hoher charakteristischer landschaftlicher Eigenart (Stufe 4) und hoher Erholungseignung (Stufe 3) im Landschaftsschutzgebiet▪ Visuelle Leitlinie mit sehr hoher Fernwirkung + 1000m Puffer▪ Visuelle Leitlinie mit hoher Fernwirkung + 300m Puffer▪ Höhenrücken mit sehr hoher Fernwirkung + 1000m Puffer▪ Höhenrücken mit hoher Fernwirkung + 300m Puffer▪ Bedeutsame Kulturlandschaft▪ Besonders landschaftsprägendes Baudenkmal bzw. Ensemble; UNESCO-Welterbe 3 km -10 km Puffer▪ Bodendenkmal	<ul style="list-style-type: none">▪ 300m Sicherheitspuffer um Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Bodenschätze bei Sprengungen▪ Gebiete für obertägigen Abbau von Bodenschätzen (geplant) <ul style="list-style-type: none">▪ Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten und Militärflughafen Ansbach/Illesheim▪ Anlagenschutzbereich VOR Breitsol▪ Anlagenschutzbereich VOR Giebelstadt▪ Flugbeschränkungsgebiet ED-R 150 für das militärische Nachttiefflugstreckensystem
<ul style="list-style-type: none">▪ Bodenschutzwald▪ Regionaler Klimaschutzwald▪ Schutzwald Immissionsschutz▪ Schutzwald Klimaschutz▪ Schutzwald Lärmschutz▪ Sichtschutzwald▪ Schutzwald Lebensraum▪ Schutzwald Landschaftsbild	<ul style="list-style-type: none">▪ Windgeschwindigkeit in 160m Höhe Kl 1: 5,0 - 5,5 m/s▪ Hangneigung 10 - 20°▪ Hangneigung >20°



Die Fachkarten sind die Grundlage für die Auswertung der Potentialflächen.



Fachkarte
1

Siedlungs-
wesen

Fachkarte
2

Natur &
Artenschutz

Fachkarte
3

Landschaft
Denkmal-
schutz

Fachkarte
4

Wald

Fachkarte
5

Wasser

Fachkarte
6

Boden-
schätze

Fachkarte
7

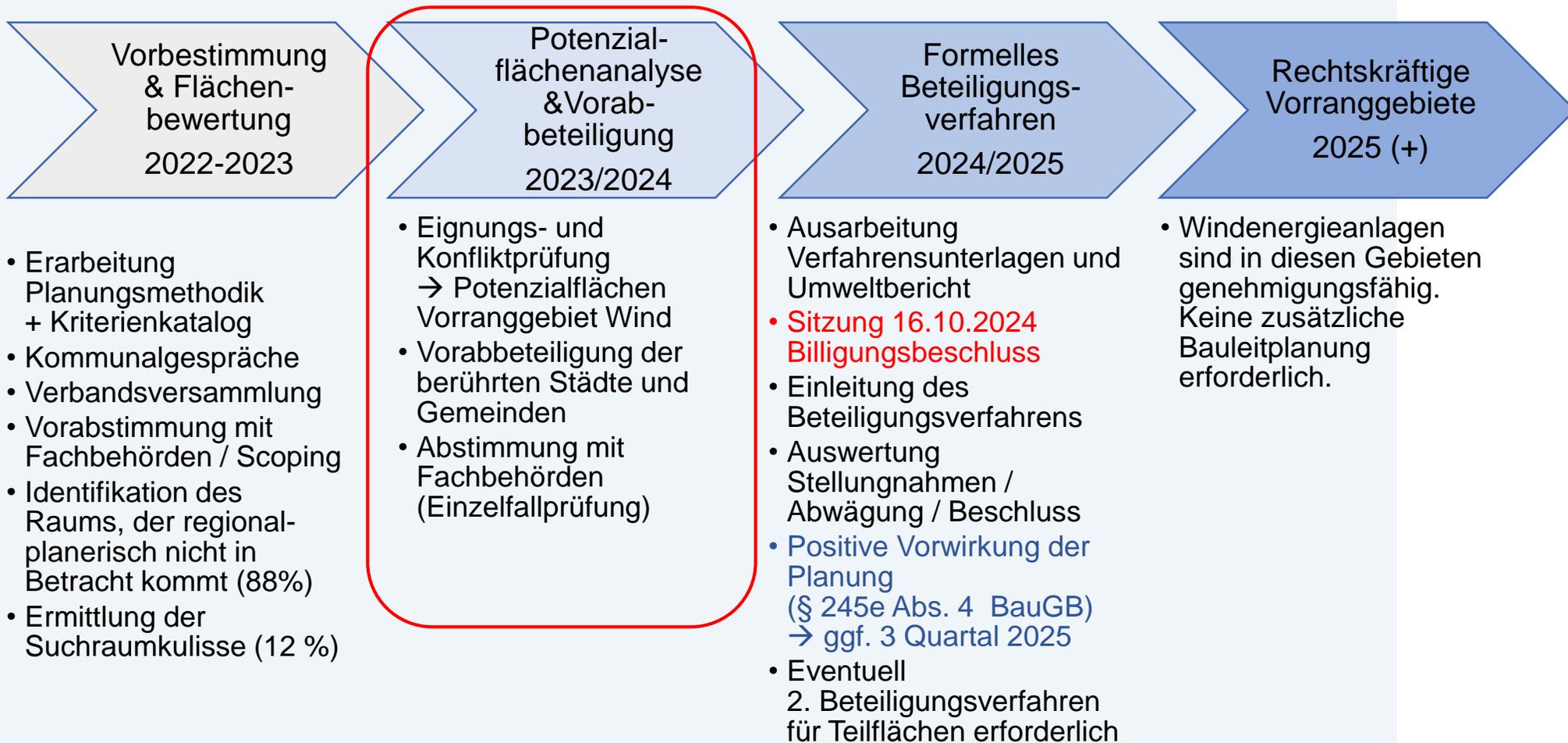
Militär
Luftverkehr

Fachkarte
8

Flächen-
qualität

u.a.
Windhöf.,
Hangneigung
,
Flächengröße

Prozess der Regionalplanaufstellung



Regionales Windenergiesteuerungskonzept



„Landschaftswandel ist generell kein Störfall, sondern permanenter Bestandteil jeder Landschaftsentwicklung“

BfN 2018: Landschaftsbild & Energiewende / Band 2: Handlungsempfehlungen
© Titelbild: „Windpark“, Carolin Galacher (Bearbeitet: Maxim von Gagern)

Einzelfallbetrachtung der verbleibenden Suchräume im LSG

Raumwiderstandsanalyse bzgl. der Raumwiderstandsklasse (RWK) III



- Landschaftliche Eigenart und Erholungsfunktion
- Visuelle Leitlinien / Höhenrücken
- Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten
- 1.000 m Puffer um SPA-Gebiete
- Besonders landschaftsprägende Denkmäler
- Waldfunktionen
- Hangneigung/ Bodenschutzwald
- Wasserschutzgebiete III, III A / B
- Höhenbeschränkungen (Militär)
- Umzingelung
- Windgeschwindigkeit
- etc.

Quelle: Energie Atlas Bayern

⇒ **Konfliktrisiko** und **Eignung** einer Fläche

Region Würzburg (2)

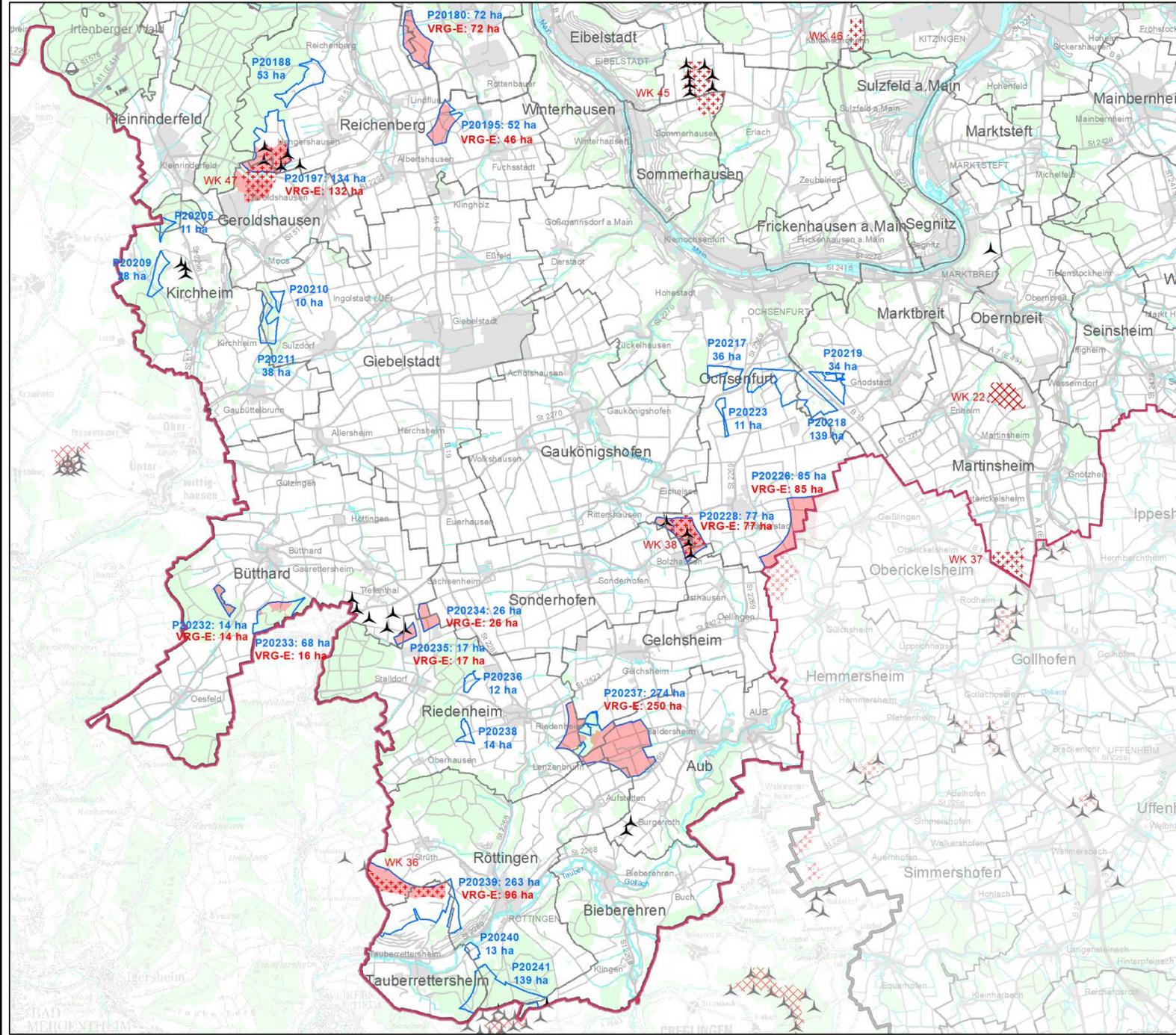
Fortschreibung: Regionsweites Windenergiesteuerungskonzept Teilraum 4 „Ochsenfurter Gau / Tauberland“

Potenzialflächen für die Festlegung von Vorranggebieten Windenergie
Entwurfsstand: 14.03.2024

-  WK 1 Vorranggebiet für Windkraft (mit Nr.) - verbindlich
-  WK 26 Vorbehaltsgebiet für Windkraft (mit Nr.) - verbindlich
-  VRG-E Vorranggebiet für Windkraft (mit Nr.) - geplant
-  WEA in Betrieb
-  WEA genehmigt
-  001 Sachraum (mit Nr.) für die Ermittlung potenziell geeigneter Windenergiegebiete in Abwägung mit dem ermittelten Schutz- und Nutzungszwecken der FOM III (Restriktionskriterien: Natur- und Landschaftsschutz, Artenschutz, Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter, Denkmalschutz, Wald, Trinkwasserschutz, Infrastruktur, Luftverkehr, Militär und Flächenegale)
-  Potenzialfläche für die Festlegung Vorranggebiet Windenergie - Entwurf (VRG-E)

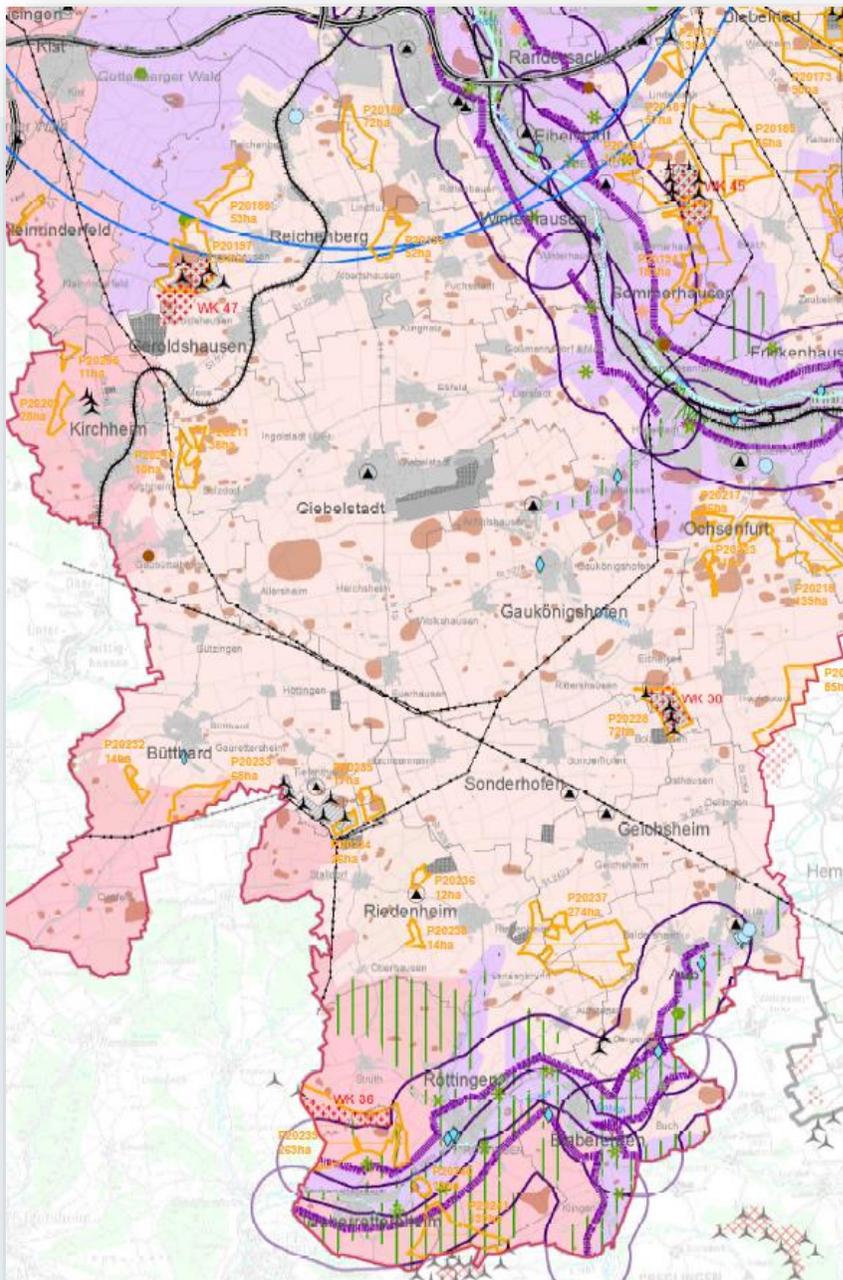
-  Gemeindegrenze
-  Kreisgrenze
-  Regionsgrenze

Kartographie: Regierung von Unterfranken - Sachgebiet 24
 Stand: 14. März 2024
 Quelle: Reg. v. Ufr. Rauminformationssystem
 Bayrische Vermessungsverwaltung
 Auftragsgeber: Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (MWV)
 Auftraggeber: Landesplanungsbüro Bayern
 Auftraggeber: Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherenschutz
 Auftraggeber: Landesrat für Umwelt Baden-Württemberg & LBW
 Auftraggeber: Ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft Baden-Württemberg
 Auftraggeber: Geoportal Raumordnung Baden-Württemberg
 Auftraggeber: Reg. v. Ufr. - Rauminformationssystem





Fachkarte „Landschaft, Freiraum und Erholung“



Landschaftsbildeinheiten mit geringer landschaftlicher Eigenart und Erholungswirksamkeit:

- Gäuplatten um Ochsenfurt und Gollach

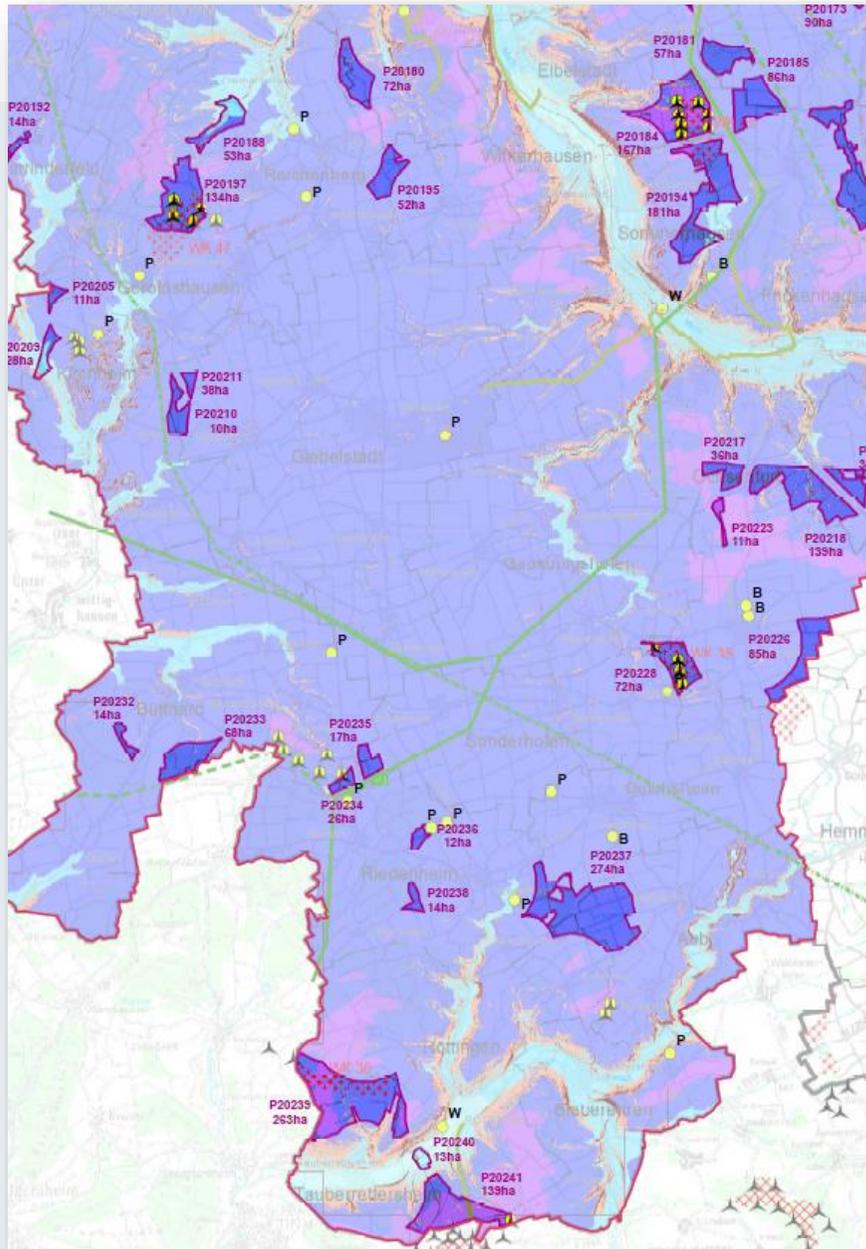


Landschaftsbildeinheiten mit mittlerer landschaftlicher Eigenart und Erholungswirksamkeit:

- Röttinger Ländchen
- Tauberrettersheimer Tauberhänge
- Oelsfelder Ländchen
- Remlinger Hochfläche



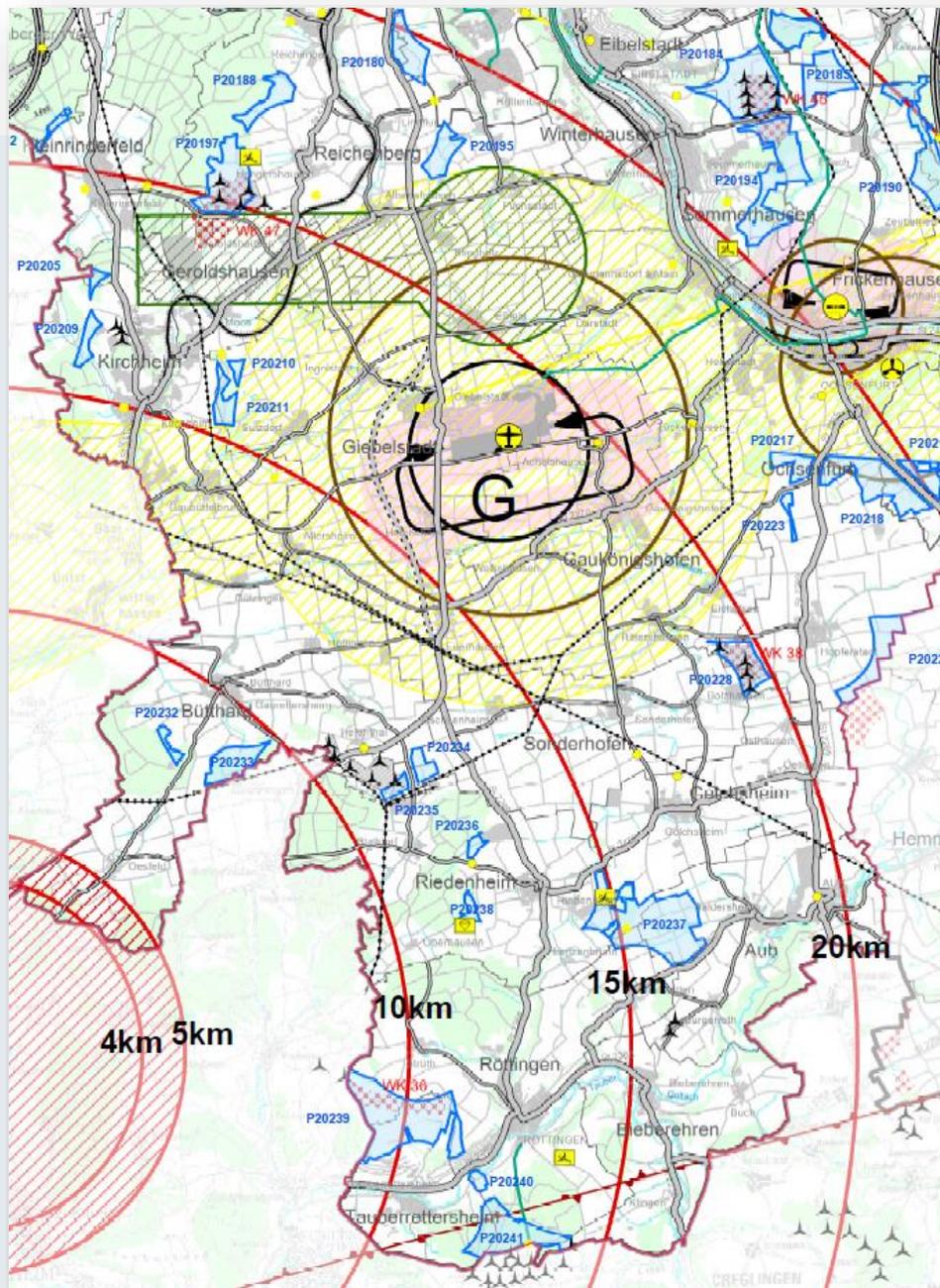
Fachkarte Flächengüte



Flächengüte		
Kriterium Windgeschwindigkeit in 160m Höhe		
	KI0: 0 - 5,0 m/s	[RWK II]
	KI1: 5,0 - 5,5 m/s	[RWK III]
	KI2: 5,5 - 6,0 m/s	
	KI3: 6,0 - 6,5 m/s	
	KI4: 6,5 m/s und mehr	
Kriterium Geländeneigung		
	Neigung 10 - 20°	[RWK III]
	Neigung > 20°	[RWK III]



Fachkarte Militär und Luftverkehr

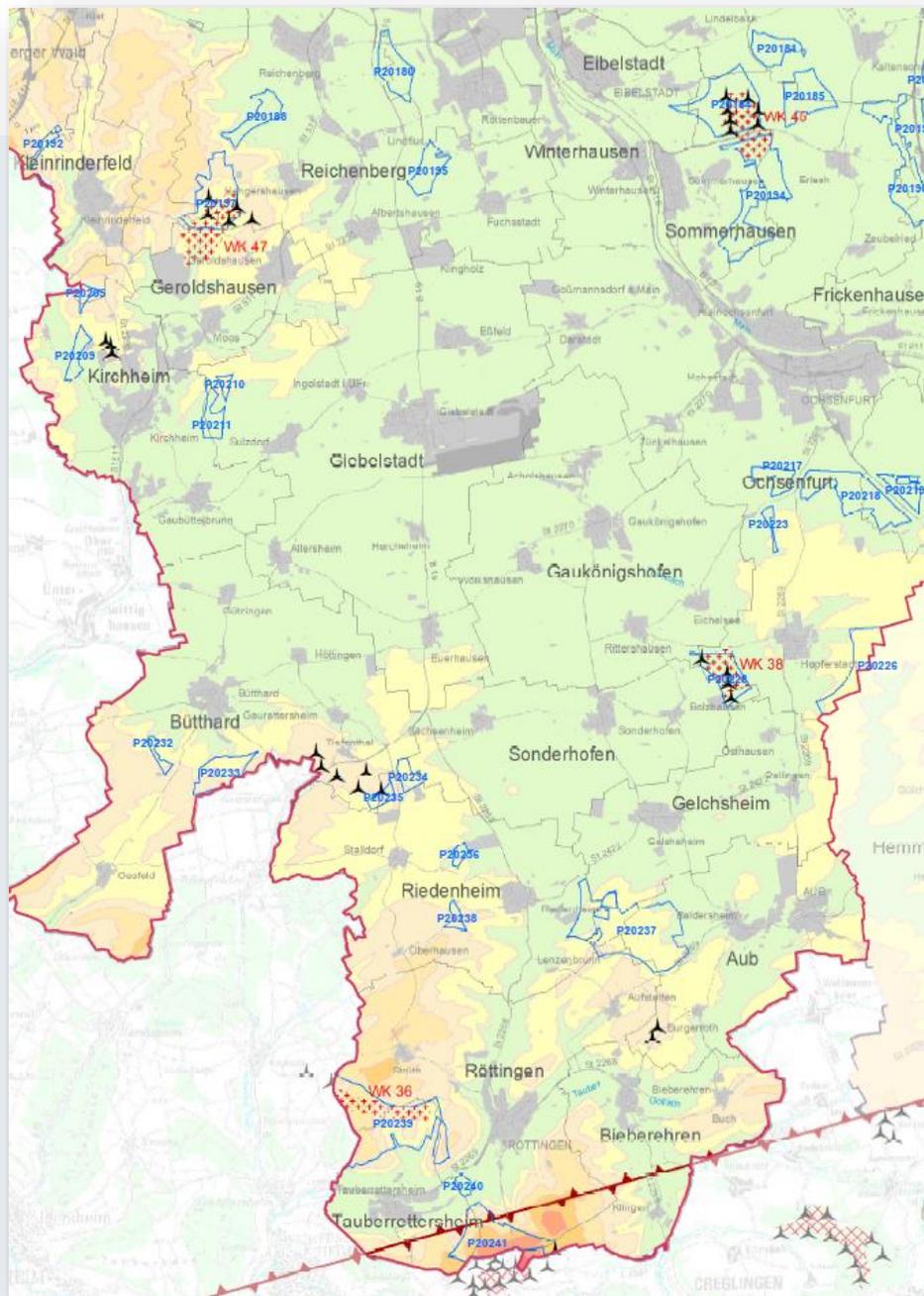


Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten

- Berücksichtigung von Radarkursführungsmindesthöhen
→ Bauhöhenbeschränkungen
- Ggf. Beeinträchtigung von Sichtflugverfahren, weitere Instrumentenflugverfahren, An- und Abflugbereichen der Start- und Landebahnen
- Vorprüfung der konsolidierten Potenzialflächen durch BAIUDBw



Fachkarte Militär und Luftverkehr

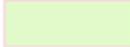
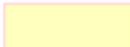


Zuständigkeitsbereich
Militärflughafen
Niederstetten



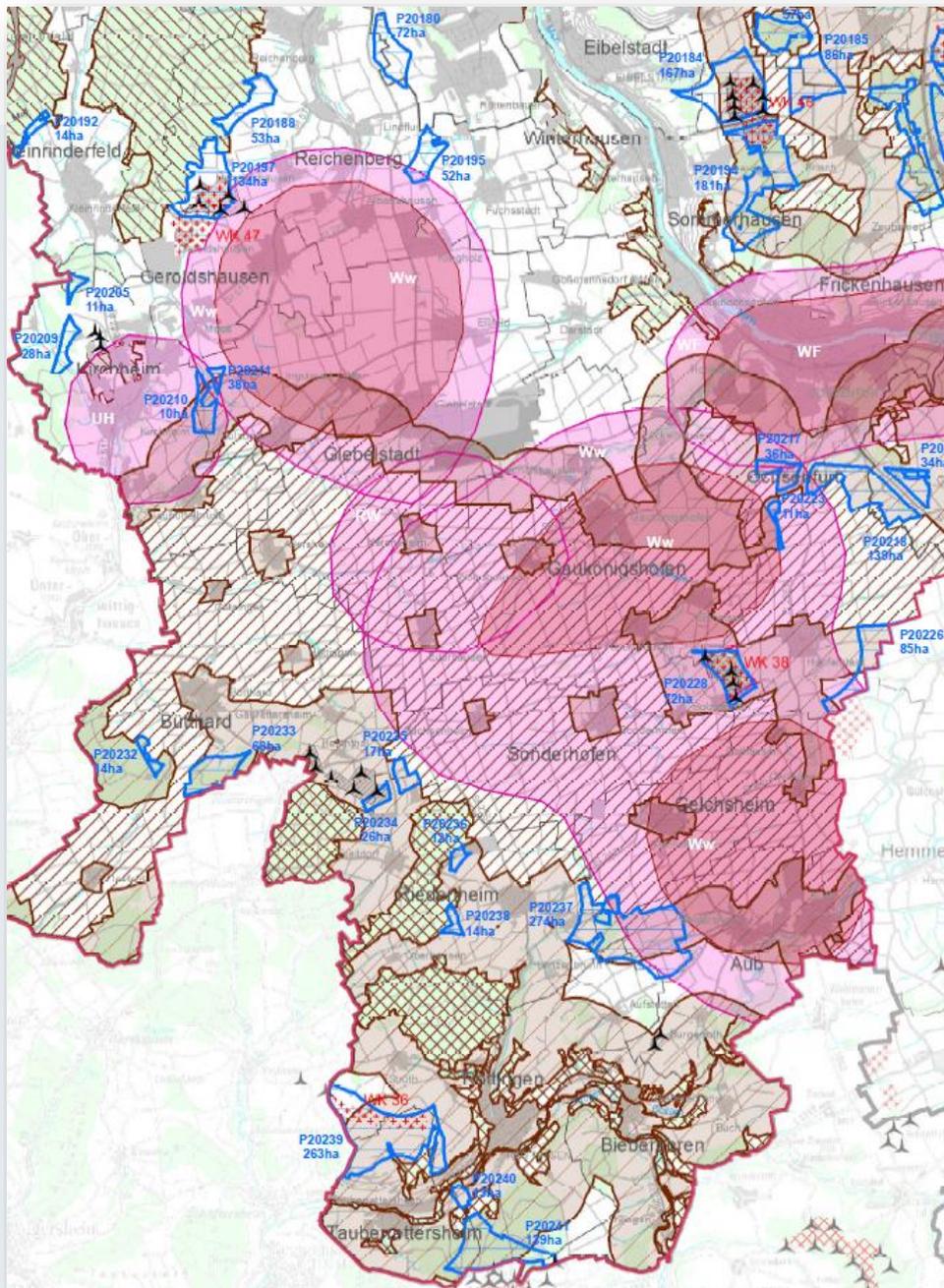
Max. Bauhöhen über Grund:

Klassen:

	> 300
	280 - 300
	260 - 280
	240 - 260
	220 - 240
	200 - 220
	< 200



Artenschutz in der Regionalplanung



Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten

- überdurchschnittliche, besonders hohe Populationsdichten kollisionsgefährdeter Vogelarten
- günstige Lebensraumausstattung → hohe Reproduktionsraten für die jeweiligen Arten
- Quellpopulationen → „Überschuss“ an Jungvögeln

Wiesenweihe, Wanderfalke, Uhu

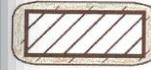
Ww Kategorie 1: 25 % der bekannten bayernweiten Brutreviere [RWK II]

Ww Kategorie 2: 50 % der bekannten bayernweiten Brutreviere [RWK III]

➤ **Artenschutzfachliche Einschätzung (HNB)**



Natura 2000-Gebietsschutz in der Regionalplanung



**1.000 m Puffer um Vogelschutzgebiet
[RWK III]**

Erhaltungsziel: Wiesenweihe

- WEA außerhalb können hineinwirken
→ ggf. erhebliche Beeinträchtigungen
Abstand < 500 m zum Brutplatz
= Tötungs- und Verletzungsrisiko signifikant erhöht

Erhaltungsziel: Ortolan

- Ortolan → Pledge-Art: Selbstverpflichtung Bayerns zur Verbesserung des Erhaltungszustands
- WEA außerhalb können hineinwirken
→ ggf. erhebliche Beeinträchtigung

➤ Natura 2000-Vorprüfung (HNB)

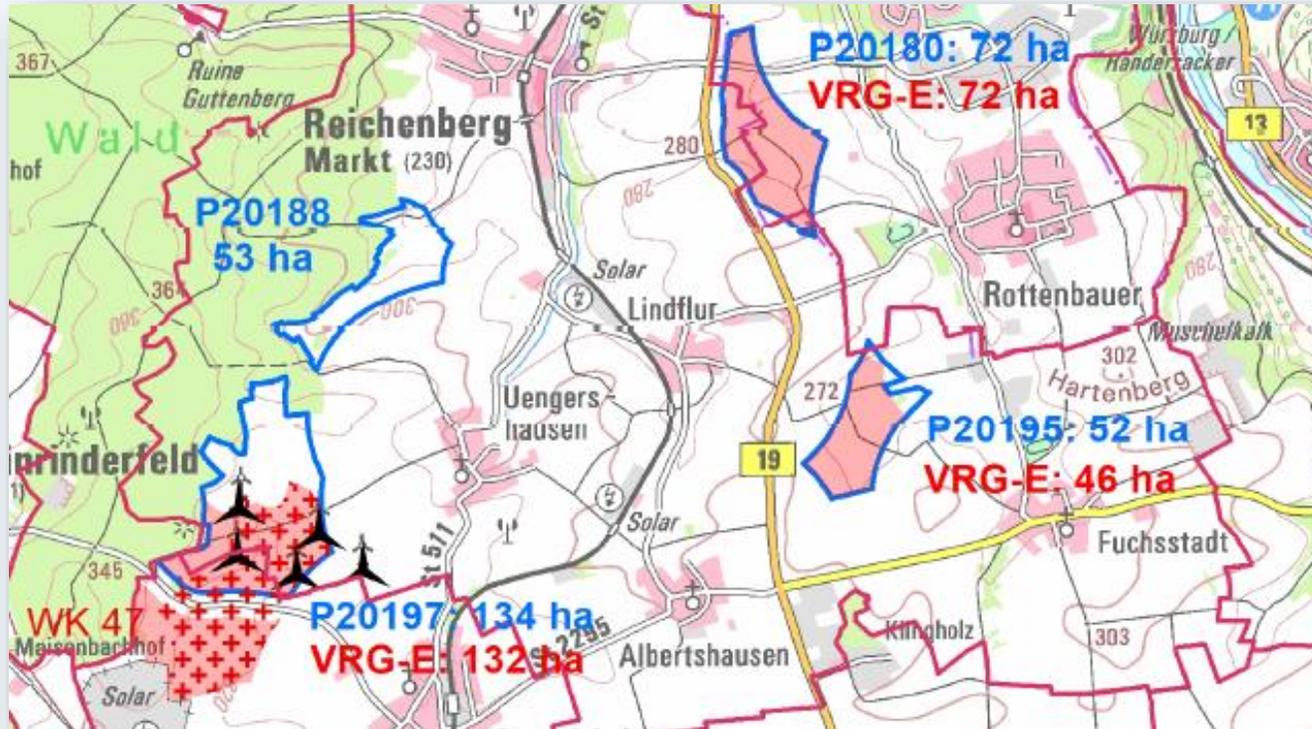
- **Pauschaler Schutzabstand oder Einzelfallprüfung** unter Einbeziehung von Minderungsmaßnahmen
→ Feststellung/Prognose, ob Senkung der Auswirkungen unter die Erheblichkeitsschwelle möglich

- **Laufende Abstimmung STMWI / StMUV:**
Landesweite Vorgaben zum Umgang mit 1.000 m Puffer um SPA-Gebiete



Potenzialfläche VRG P20180 „Östlich Reichenberg“

Kommunen:	Würzburg, Reichenberg
Windhöflichkeit:	6,0 - 6,4 m/s in 160 m Höhe



Offenlandfläche zwischen Reichenberg und Rottenbauer

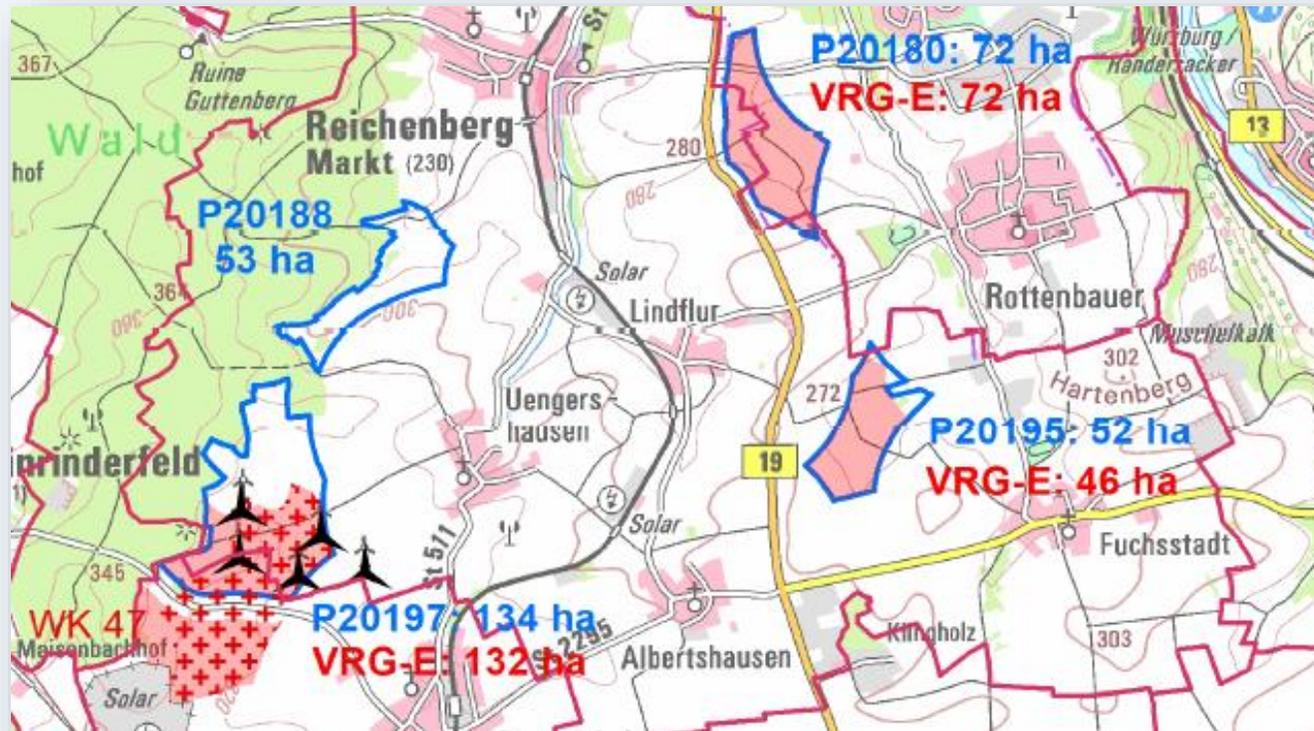
Offene Konflikte/Einzelfallprüfung:

- Einzelfallprüfung Denkmalschutz (BLfD)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUDBw)



Potenzialfläche VRG P20195 „Nordwestlich Fuchsstadt“

Kommunen:	Würzburg, Reichenberg
Windhöffigkeit:	6,0 - 6,3 m/s in 160 m Höhe



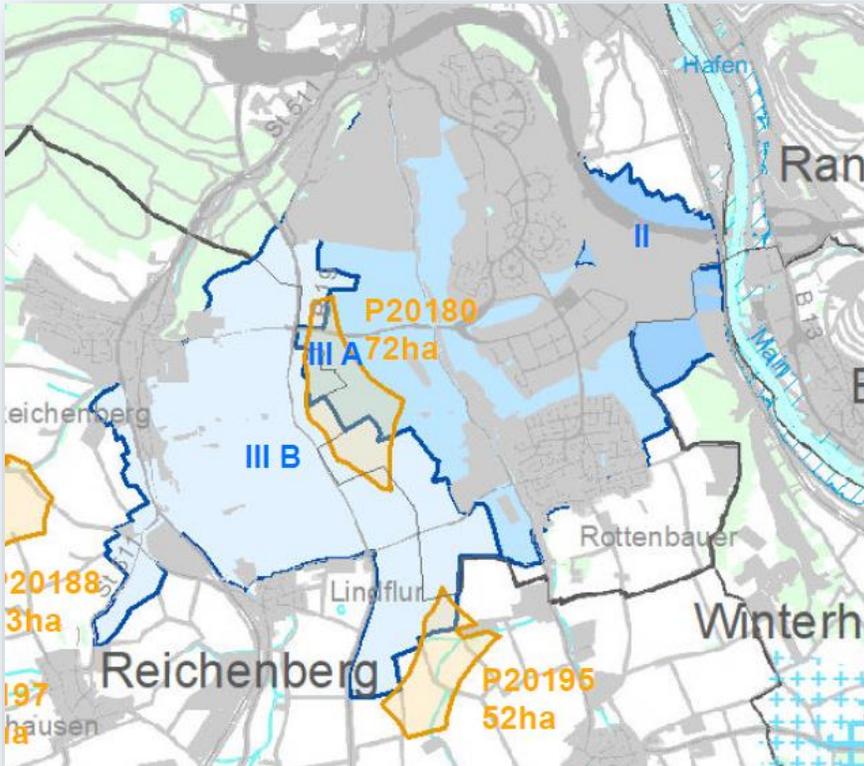
Offenlandfläche nordwestlich Fuchsstadt

Offene Konflikte/Einzelfallprüfung:

- Einzelfallprüfung Denkmalschutz (BLfD)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUDBw)

Potenzialflächen VRG P20180 + P20195

Schutzgut Wasser



Planung: Festlegung VRG Wind in Überlagerung der Schutzzonen IIIA und IIIB des WSG „Winterhäuser Quelle“ (rechtskräftig)

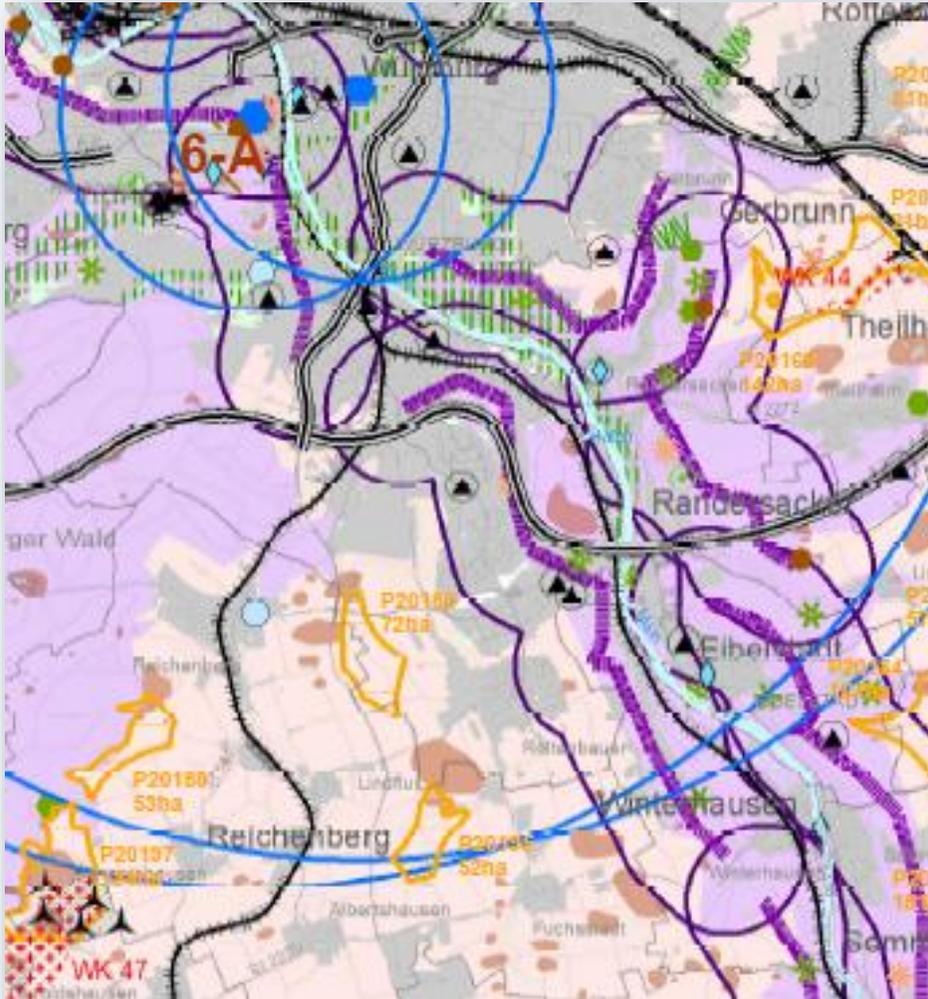
Stellungnahme WWA-AB 16.02.2024

- Gefährdungspotenzial: vermutlich gering
- Vereinbarkeit Bauphase mit Gewinnung: vermutlich ja
- Vereinbarkeit möglich: ja
- Ausweisung VRG: möglich ja

Stellungnahme WWA-AB 19.03.2024

- Ausweisung VRG: Ja, mit Einschränkungen
- Nur zulässig für getriebelose Anlagen ohne Spezialgründungen, sofern die Gründungssohle über dem höchsten zu erwartenden Grundwasserstand liegt.

Besonders landschaftsprägende Denkmäler Festung Marienberg (D-6-63-000-317) und Würzburger Residenz (D-6-63-000-454)



10 km Prüfabstand um besonders prägende
Baudenkmale bzw. Ensemble



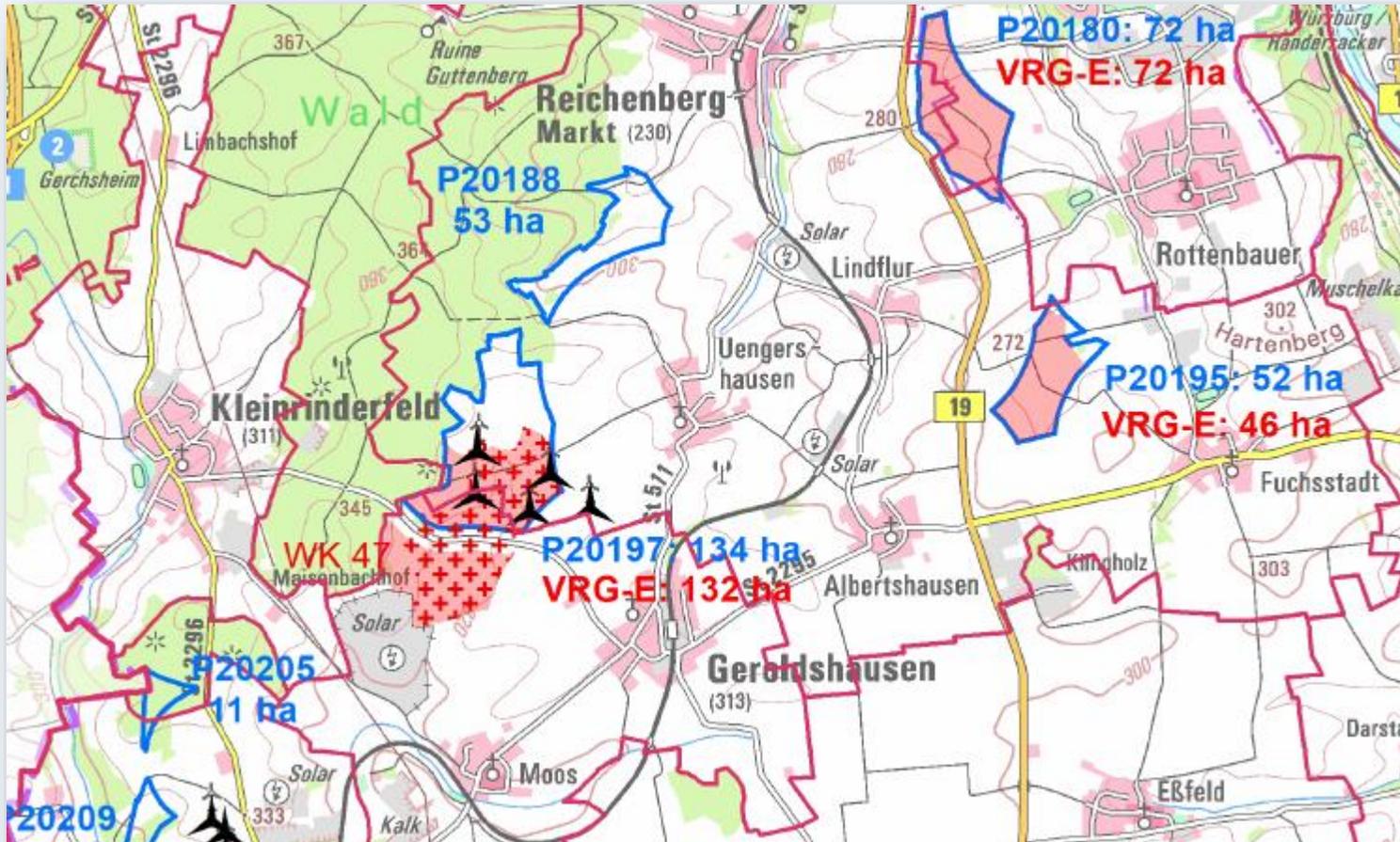
Vorprüfung P20180 + P20195

- **Festung Marienberg:** Mögliche WEA in den Potenzialflächen wären vorhanden, jedoch beim Anblick des Denkmals nicht sichtbar bzw. wären weit abseits (> 6 km) neben dem Denkmal sichtbar und optisch in den Hintergrund treten und würden damit den Anblick des Denkmals nicht dominieren.
- **Residenz:** Durch die räumliche Einbindung des Bauwerks der Residenz in die umgebende Stadtkulisse (Innerortslage) und die Entfernung der Suchräume (> 6 km) wäre davonauszugehen, dass mögliche WEA vorhanden, jedoch beim Anblick des Denkmals nicht sichtbar wären.



Potenzialfläche VRG P20197 „Südwestlich Uengershausen“

Kommunen:	Reichenberg, Geroldshausen
Windhöffigkeit:	5,7 - 6,2 m/s in 160 m Höhe



Aufstufung VBG WK 47 zum Vorranggebiet und geringfügige Erweiterung im Offenland

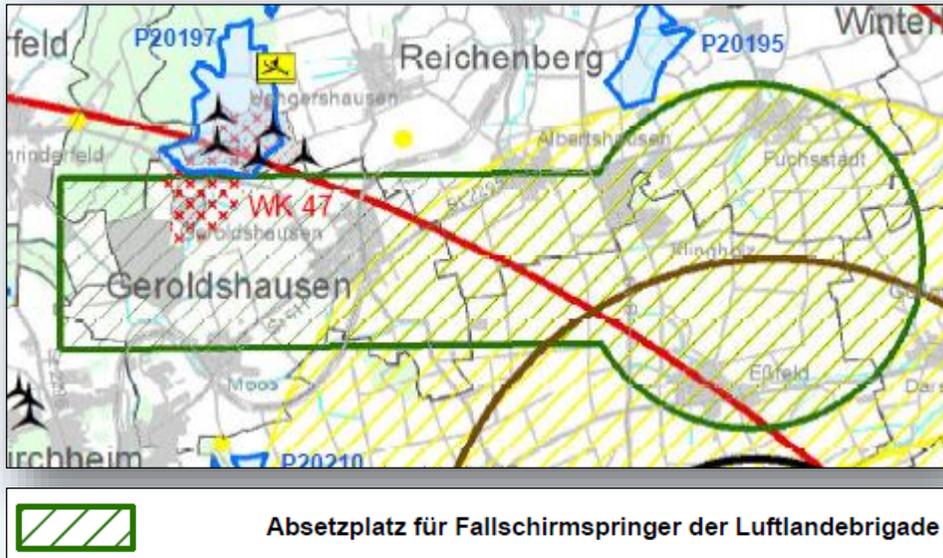
Offene Konflikte/Einzelfallprüfung:

- Natura 2000-Vorprüfung und artenschutzfachliche Einschätzung (HNB)

Potenzialfläche VRG P20197 „Südwestlich Uengershausen“



Fachkarte: Militär



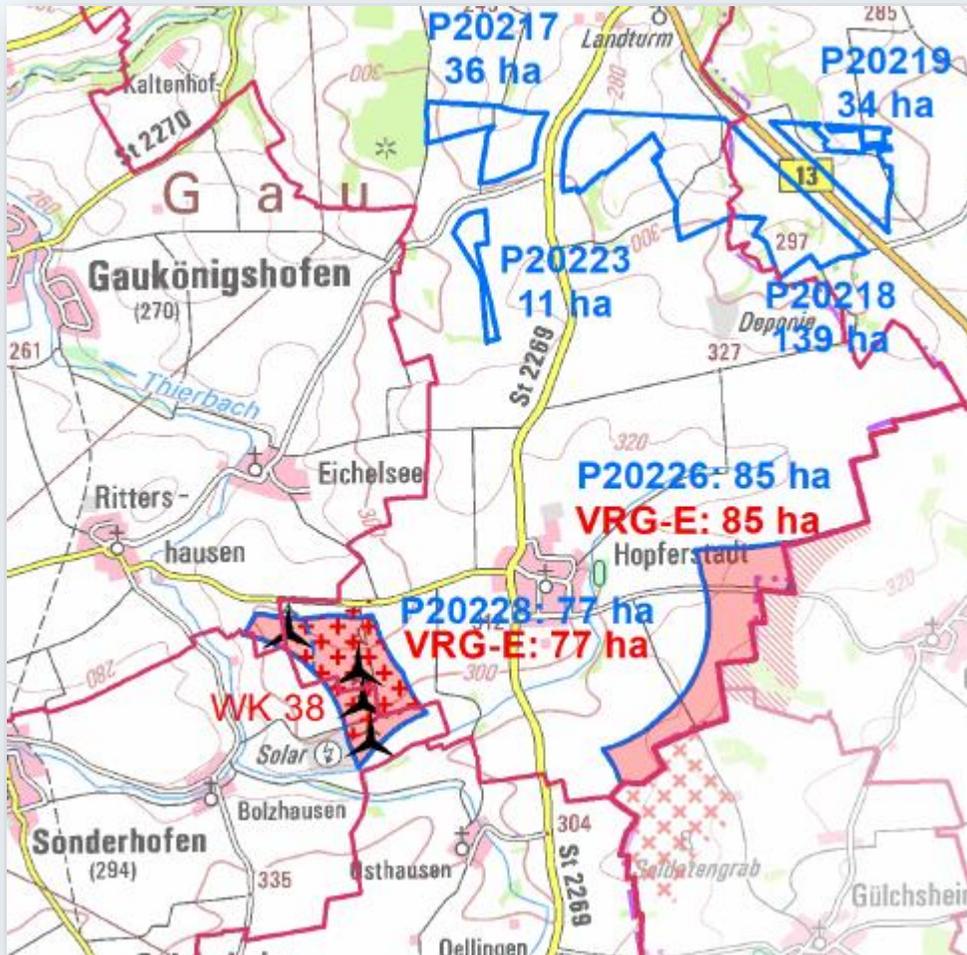
Einzelfallprüfung BAIUDBw von 8 WEA im Rahmen des Vorbescheidverfahrens nach § 9 BImSchG (17.01.2024):

- Zustimmung WEA 3 und 7
- Zustimmung WEA 1, 2, 4, 6 und 8 unter der Auflage einer bedarfsgerechten Steuerung, die eine Störung der Flugsicherheit nach § 18 a LuftVG ausschließt
- Ablehnung WEA 5
→ Realisierungsperspektive bei Einhaltung der maximalen Bauhöhe von 614 m über NHN und Ausrüstung mit einer bedarfsgerechten Steuerung
- Eine Vereinbarkeit mit den militärischen Belangen ist demnach bei Einhaltung der maximalen Bauhöhe ohne Einfluss auf die MVA (614 m über NHN) und der Auflage einer bedarfsgerechten Steuerung gegeben.



Potenzialfläche VRG P20226 „Südöstlich Hopperstadt“

Kommunen:	Ochsenfurt
Windhöflichkeit:	5,7 - 6,2 m/s in 160 m Höhe



**Offenlandfläche südöstlich Hopperstadt
in Angrenzung an die Region
Westmittelfranken
(VBG WK 72 und geplante Erweiterung)**

Offene Konflikte/Einzelfallprüfung:

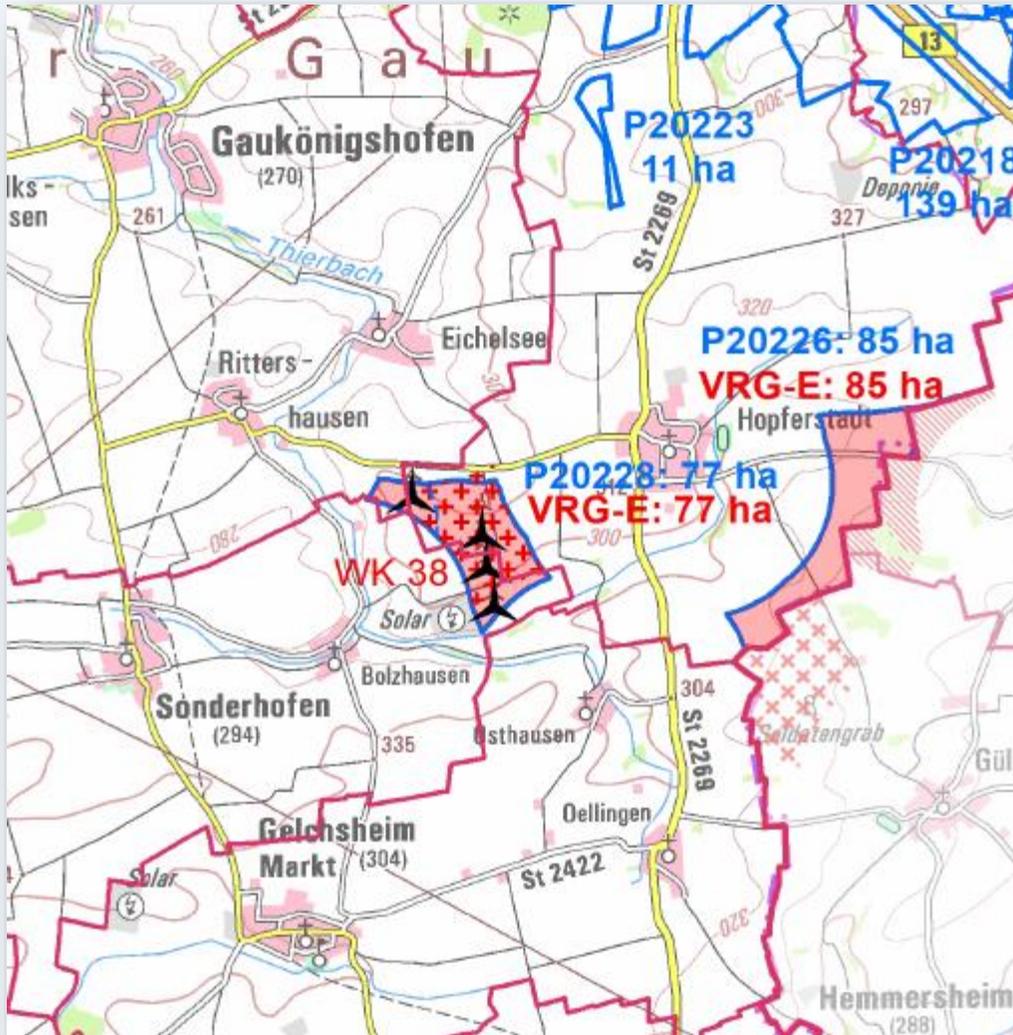
- Natura 2000-Vorprüfung und artenschutzfachliche Einschätzung (HNB)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUDBw)



Potenzialfläche VRG P20228 „Südwestlich Hopferstadt“

Kommunen: Gaukönigshofen, Sonderhofen, Ochsenfurt

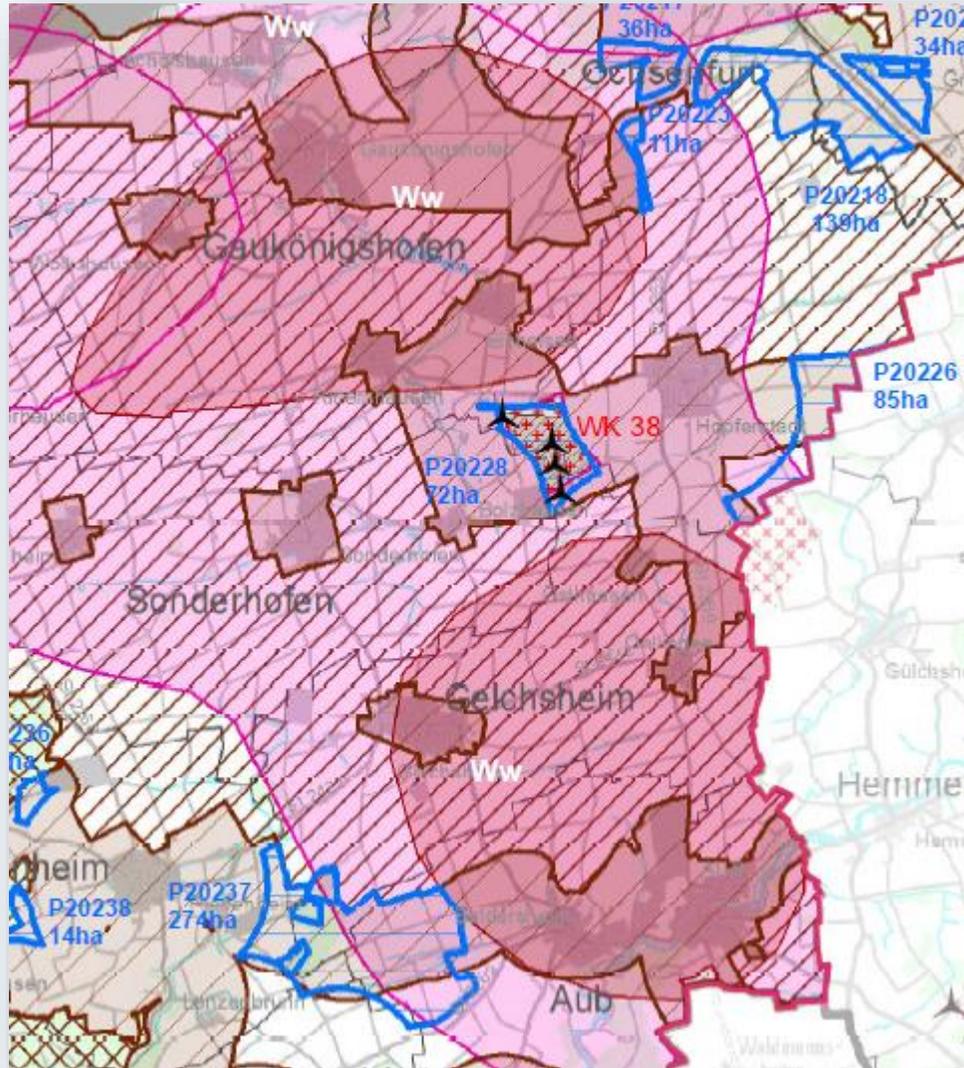
Windhöflichkeit: 6,0 - 6,4 m/s in 160 m Höhe



Aufstufung des VBG WK 38 mit geringfügiger Erweiterung im Offenland

Offene Konflikte/Einzelfallprüfung:

- Natura 2000-Vorprüfung und artenschutzfachliche Einschätzung (HNB)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUDBw)



1.000 m Puffer um Vogelschutzgebiet [RWK III]

Erhaltungsziel: Wiesenweihe

- WEA außerhalb können hineinwirken
→ ggf. erhebliche Beeinträchtigungen
Abstand < 500 m zum Brutplatz
= Tötungs- und Verletzungsrisiko signifikant erhöht

Erhaltungsziel: Ortolan

- Ortolan → Pledge-Art: Selbstverpflichtung Bayerns zur Verbesserung des Erhaltungszustands
- WEA außerhalb können hineinwirken
→ ggf. erhebliche Beeinträchtigung

➤ **Natura 2000-Vorprüfung (HNB)**

Pauschaler Puffer oder
Einzelfallprüfung unter Einbeziehung von Minderungsmaßnahmen
→ Feststellung/Prognose, ob Senkung der Auswirkungen unter die Erheblichkeitsschwelle möglich

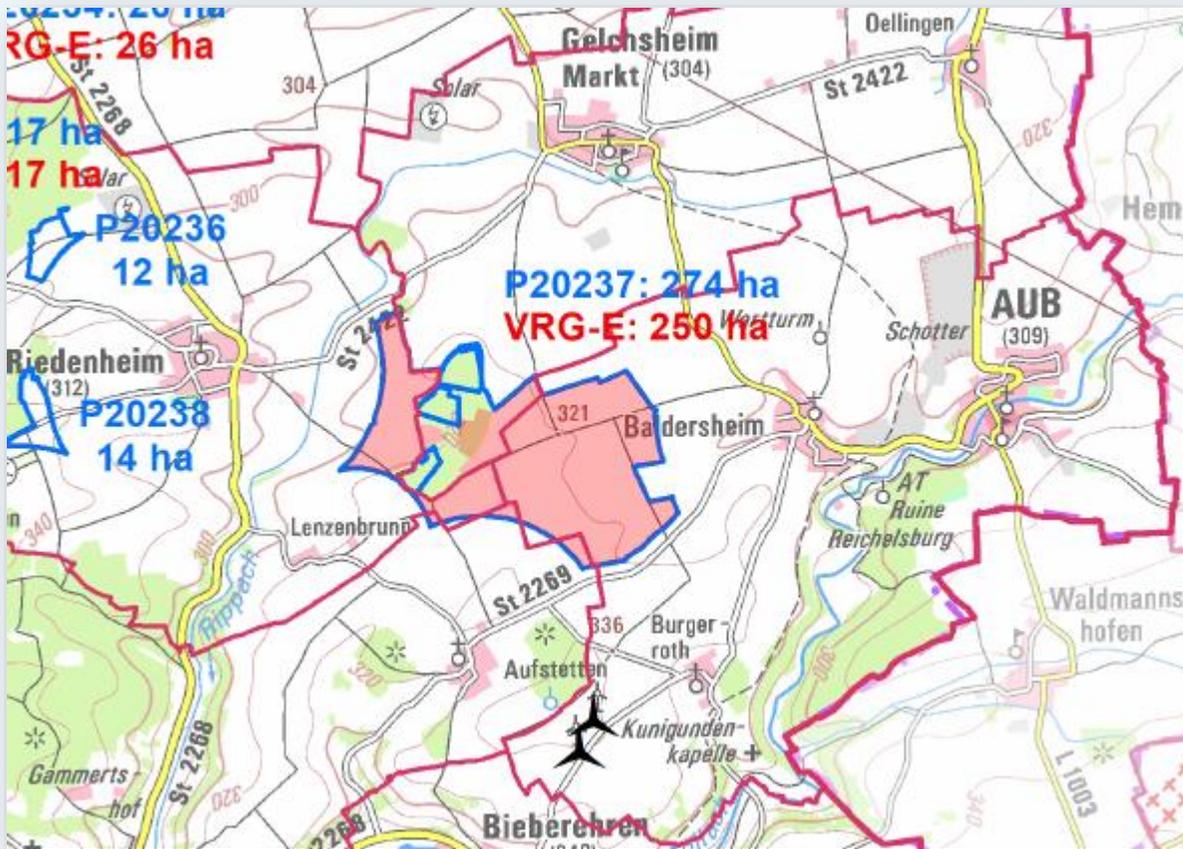
- **Laufende Abstimmung STMWI / StMUV:**
Landesweite Vorgaben zum Umgang mit 1.000 m Puffer um SPA-Gebiete



Potenzialfläche VRG P20237 „Westlich Baldersheim“

Kommunen: Riedenheim, Gelchsheim, Aub, Röttingen

Windhöflichkeit: 6,1 - 6,4 m/s in 160 m Höhe



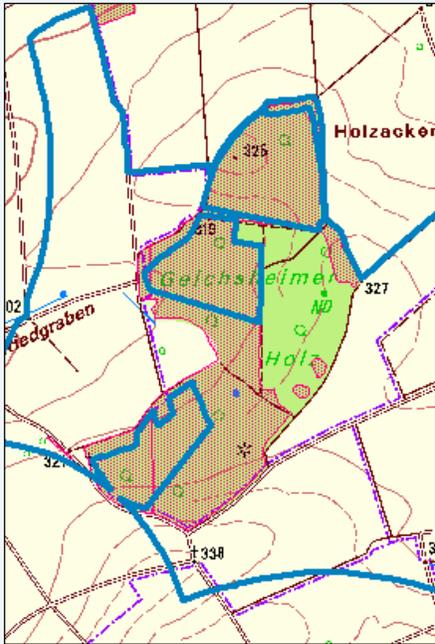
Offenlandfläche mit kleinem Waldanteil westlich von Baldersheim

Offene Konflikte/Einzelfallprüfung:

- Natura 2000-Vorprüfung und artenschutzfachliche Einschätzung (HNB)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUDbw)



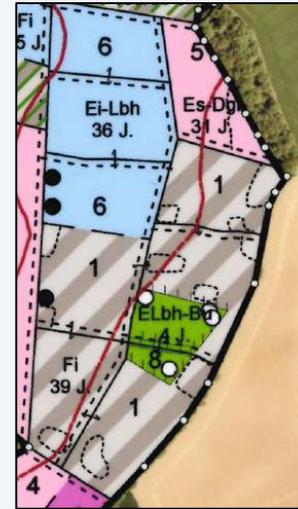
Potenzialfläche VRG P20237 „Westlich Baldersheim“



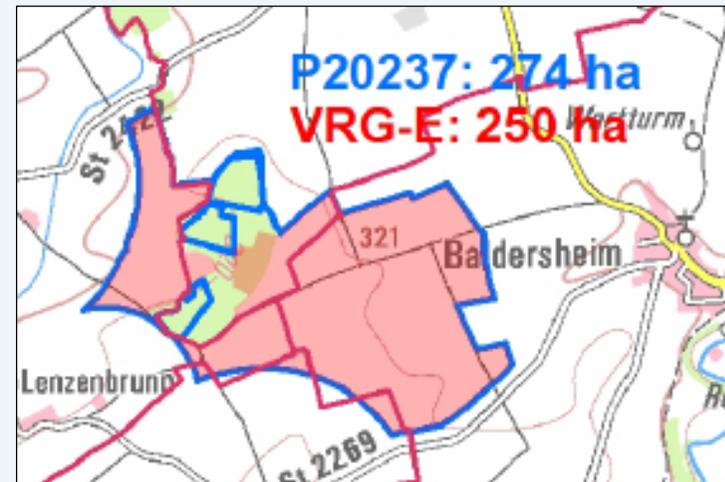
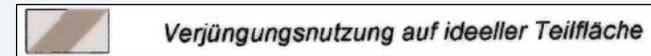
Biotop Nr. 6426-0012
Laubwald „Gelchsheimer Holz“



Flächen im
Vertragsnaturschutz-
programm Wald:
Biotopbäume

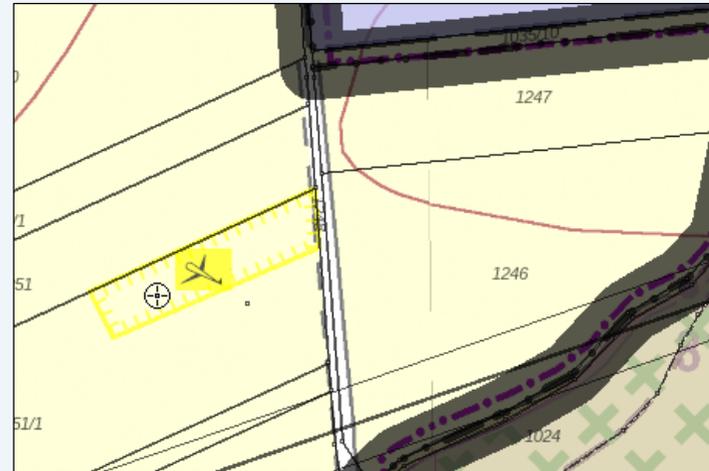
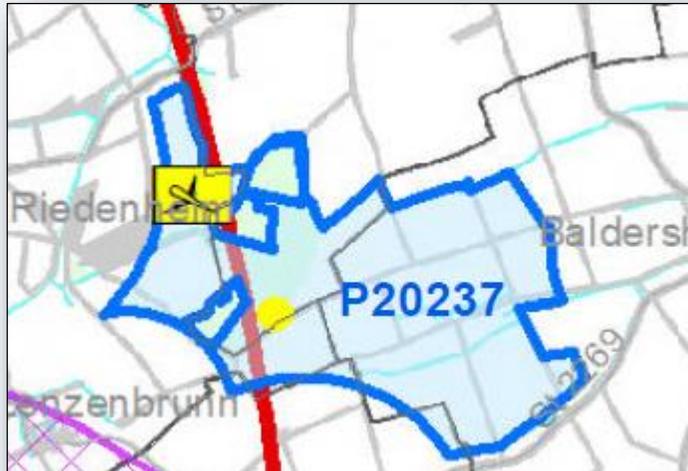


Auszug
Forstbetriebskarte



Potenzialfläche P20237

Potenzialfläche VRG P20237 „Westlich Baldersheim“



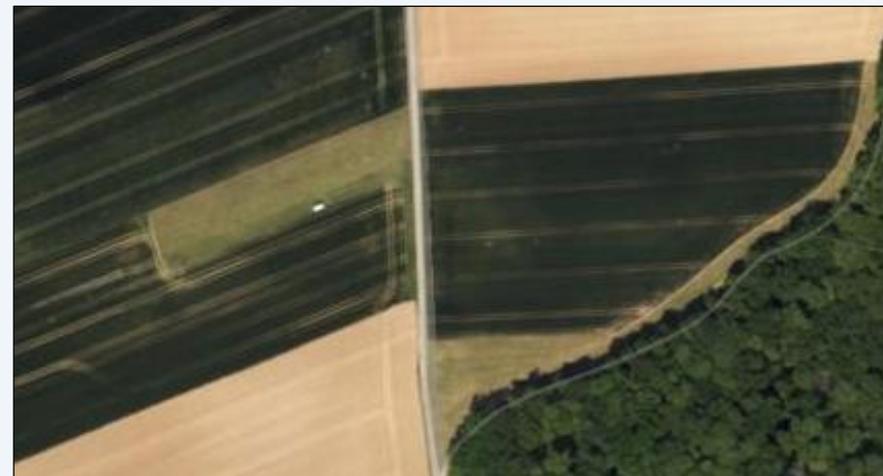
Luftsportgelände Modellflugplatz bei Riedenheim

Träger: Modellfluggemeinschaft

Ochsenfurter Gau

Genehmigung erteilt: 22.08.2018

- Verlagerung bei Festlegung als Windenergiegebiet

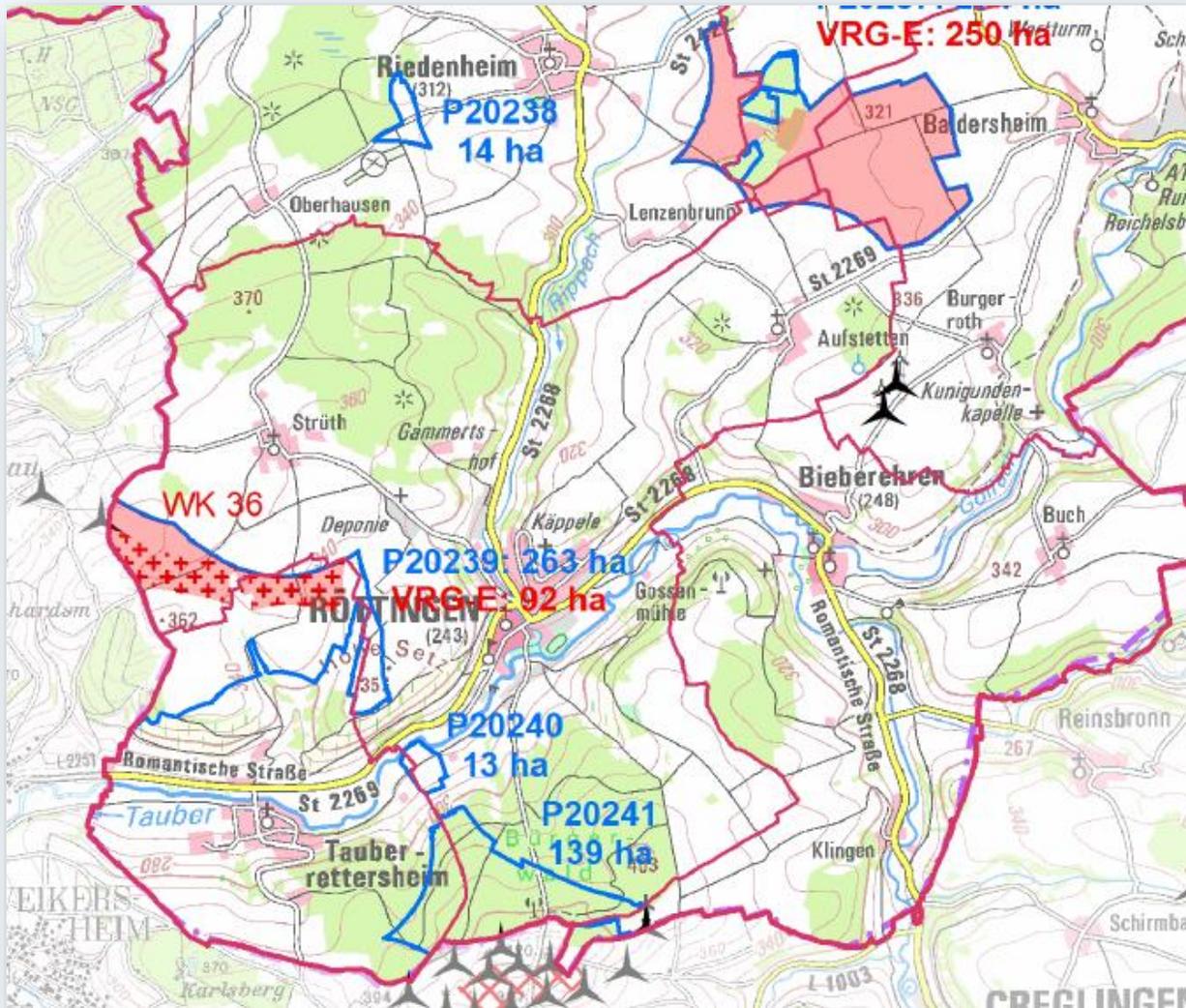




Potenzialfläche VRG P20239 „Nördlich Tauberrettersheim“

Kommunen: Tauberrettersheim, Röttingen

Windhöflichkeit: 5,9 - 6,5 m/s in 160 m Höhe

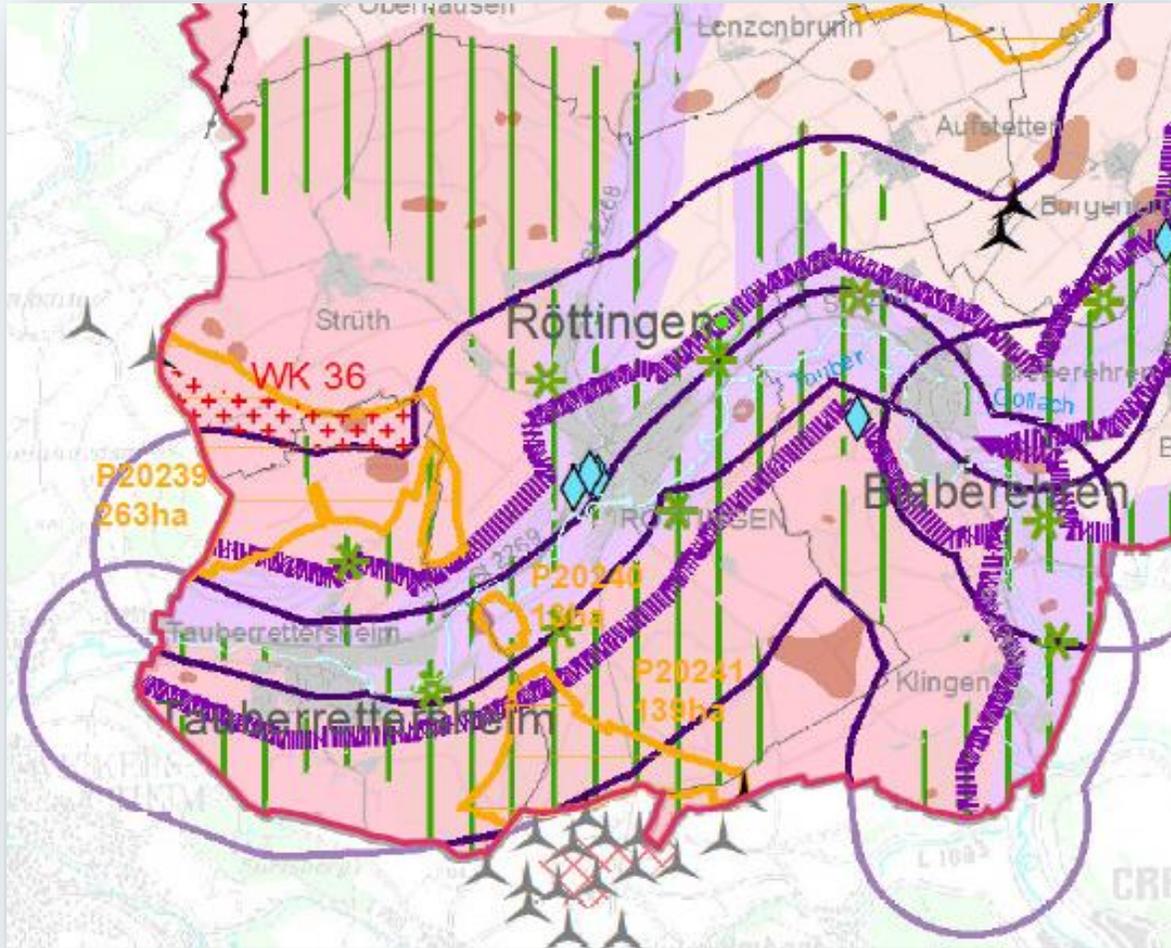


**Aufstufung VBG WK 36
zum VRG und Erweiterung
im Offenland**

Offene Einzelfallprüfung:
▪ Natura 2000-Vorprüfung



Potenzialfläche VRG P20239 „Nördlich Tauberrettersheim“



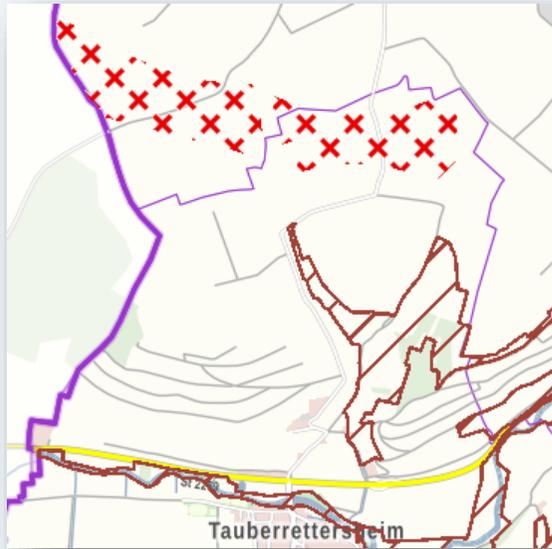
Fachkarte „Landschaft, Freiraum und Erholung“

- Visuelle Leitlinie
„Taubertalrand zwischen
Aub und Röttingen“
mit sehr hoher Fernwirkung
- Freihaltung
1.000 m Puffer [RWK III]

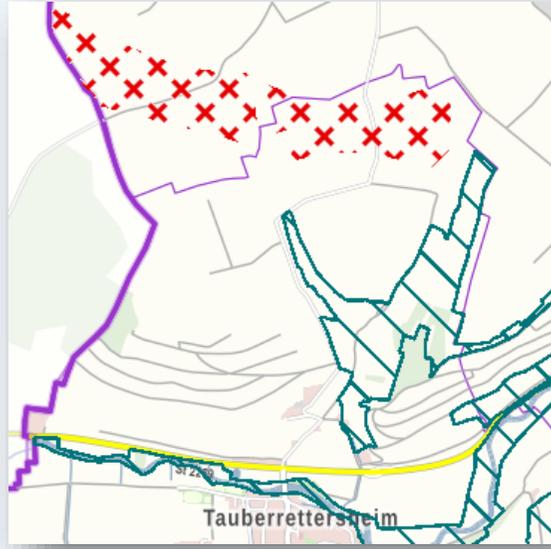


Potenzialfläche VRG P20239 „Nördlich Tauberrettersheim“

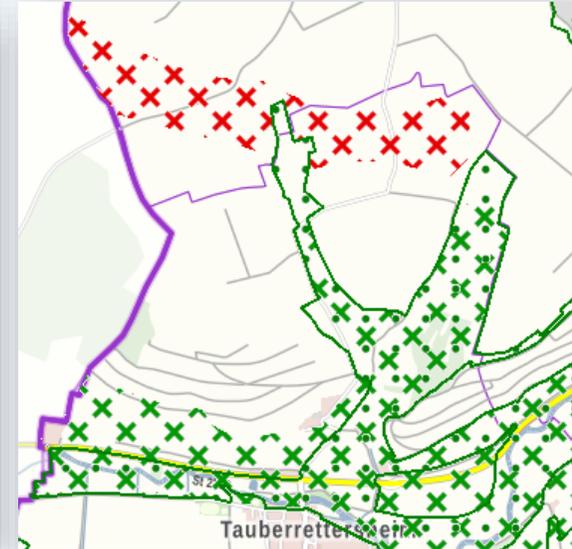
Berücksichtigung Belange Natur- und Artenschutz



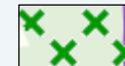
FFH-Gebiet „Tauber- und Gollachtal bei Bieberehren“



Vogelschutzgebiet
„Unterfränkisches Taubertal und Laubwälder nördlich Röttingen“



Landschaftsschutzgebiet "Täler der Tauber, Gollach, Steinach und umgebende Wälder"



Landschaftliches Vorbehaltsgebiet

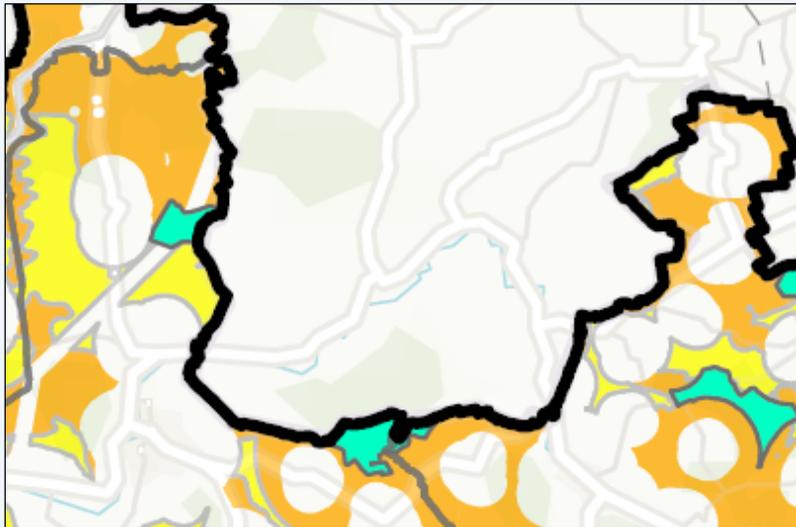


Potenzialfläche VRG P20239 „Nördlich Tauberrettersheim“

Regionalverband Heilbronn-Franken

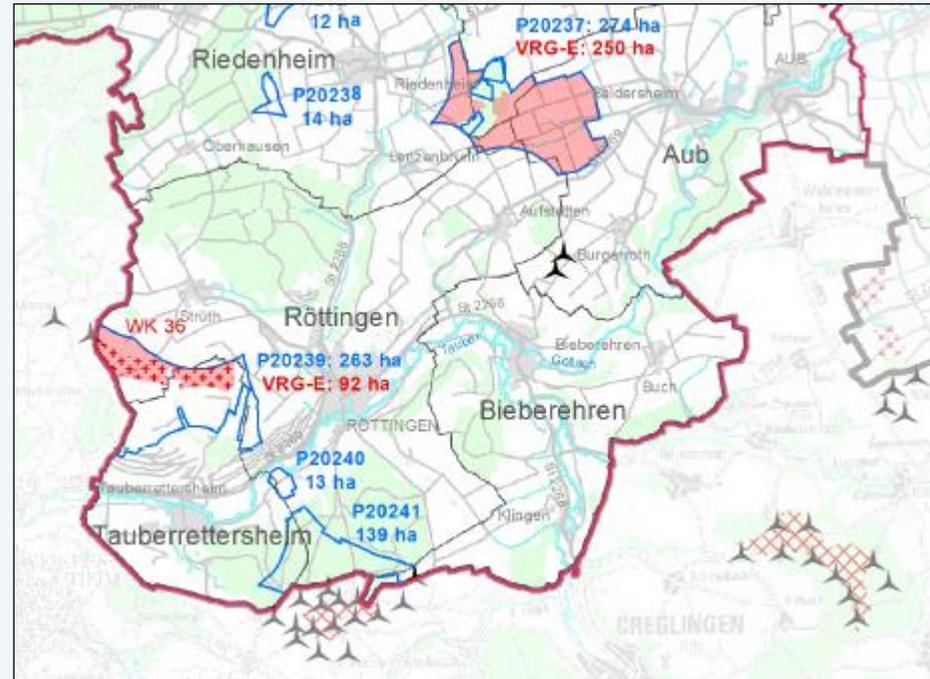


Teilfortschreibung Windenergie
Suchraum und rechtsverbindliche Windenergieflächen
Stand: 27.06.2023



Legende

- Region Heilbronn-Franken
- Landkreisgrenzen
- Gemeindegrenzen
- Rechtskräftige Flächen
- Suchraum mit hochrangigem Konflikt
- Suchraum ohne hochrangigen Konflikt



Übersichtskarte Potenzialflächen VRG Wind Region 2



Potenzialfläche VRG P20239 „Nördlich Tauberrettersheim“



Suchraumfläche P20241

- Lage im Schutzbereich des Pflichtmeldepunktes NOVEMBER 1
- Im Radius von 2 km um einen Pflicht- und Bedarfsmeldepunkt dürfen keine luftrechtlich relevanten Bauwerke errichtet werden
- Aufgrund flugbetrieblicher Einwände nach § 14 LuftVG wird diese Fläche **abgelehnt**.

Zuständigkeitsbereich Militärflughafen

Niederstetten:

Ergebnis Vorprüfung BAIUDBw (13.11.2024):

Potenzialfläche VRG P20239

- MVA-Sektor HN 3 max. Bauhöhen 614 m ü.NN
→ WEA 240-260 m, 260-280 m, 280-300 m
- Lage innerhalb der Verfahrensräume der An- und Abflugverfahren des Flugplatzes mit max. Bauhöhen 614 m ü.NN. Je nach Koordinaten und Rotordurchmesser etc. kann es zu weiteren Beeinträchtigungen kommen. Erst im Genehmigungsverfahren kann hierzu eine belastbare Aussage getroffen werden.
- WEA der Fläche sind mit bedarfsgerechten Steuerung auszurüsten, um eine Störung des Anlagenschutzbereichs nach §18 a LuftVG auszuschließen (ggf. Standortverschiebungen).
- Eine Vereinbarkeit mit den militärischen Belangen ist hiernach auf Ebene der Regionalplanung gegeben.

Potenzialfläche VRG P20239 „Nördlich Tauberrettersheim“



Interessengebiet Luftverteidigungsanlage Lauda:

- Ringzone 5 - 10 km / Gesamtbauhöhe 401,1 m ü.NN
- Ringzone 10 – 15 km / Gesamtbauhöhe 407 m ü.NN

Interessengebiet Luftverteidigungsanlage Lauda:

Stellungnahme BAIUDBw (12.05.2023):

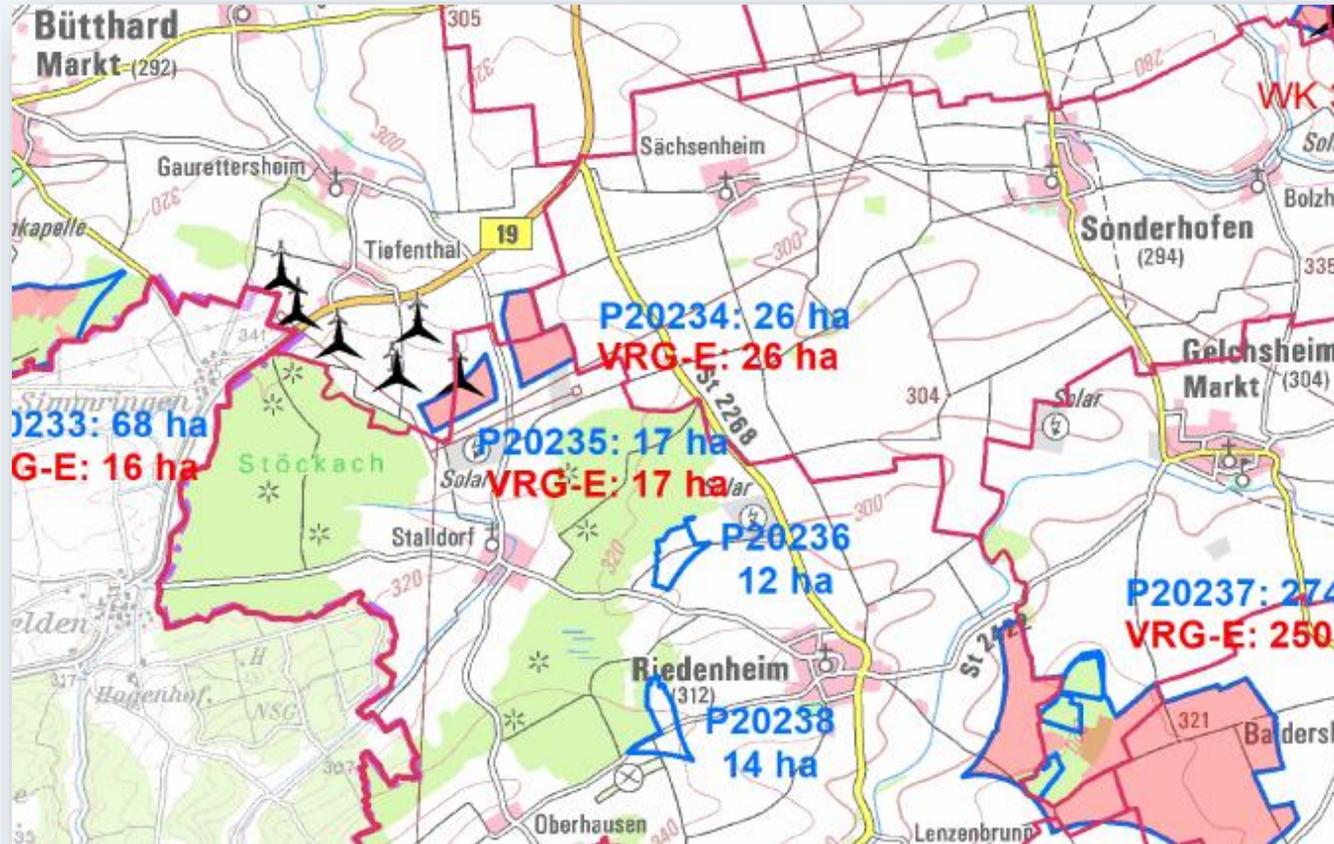
- Das Interessengebiet beträgt 50 km um den Standort die Luftverteidigungsradaranlage Lauda
- Eine nähere Prüfung von WEA-Vorhaben ist erforderlich, sobald diese in den Erfassungsbereich der Luftverteidigungsradaranlage hineinragt.
- In der Regel sind Realisierungsperspektiven durch Verschiebungen von WEA (bei Windparks) möglich, insofern der entsprechend geforderte Separationsabstände von WEA in Bezug auf die Luftverteidigungsradaranlage eingehalten werden kann.
- Es handelt sich keinesfalls um ein Ausschlusskriterium, mit Ausnahme des direkten Umkreises von 5 km um diese Radare (angeordneter Schutzbereich).
- Auf Ebene der Regionalplanung kann keine abschließende Bewertung des Belangs erfolgen, dies ist ausschließlich im Genehmigungsverfahren möglich.



Potenzialflächen VRG P20234 + P20235 „Südöstlich Tiefenthal“

Kommunen: Riedenheim, Sonderhofen, Bütthard

Windhöflichkeit: 6,3 - 6,4 m/s in 160 m Höhe



Offenlandfläche in Erweiterung eines Windparks

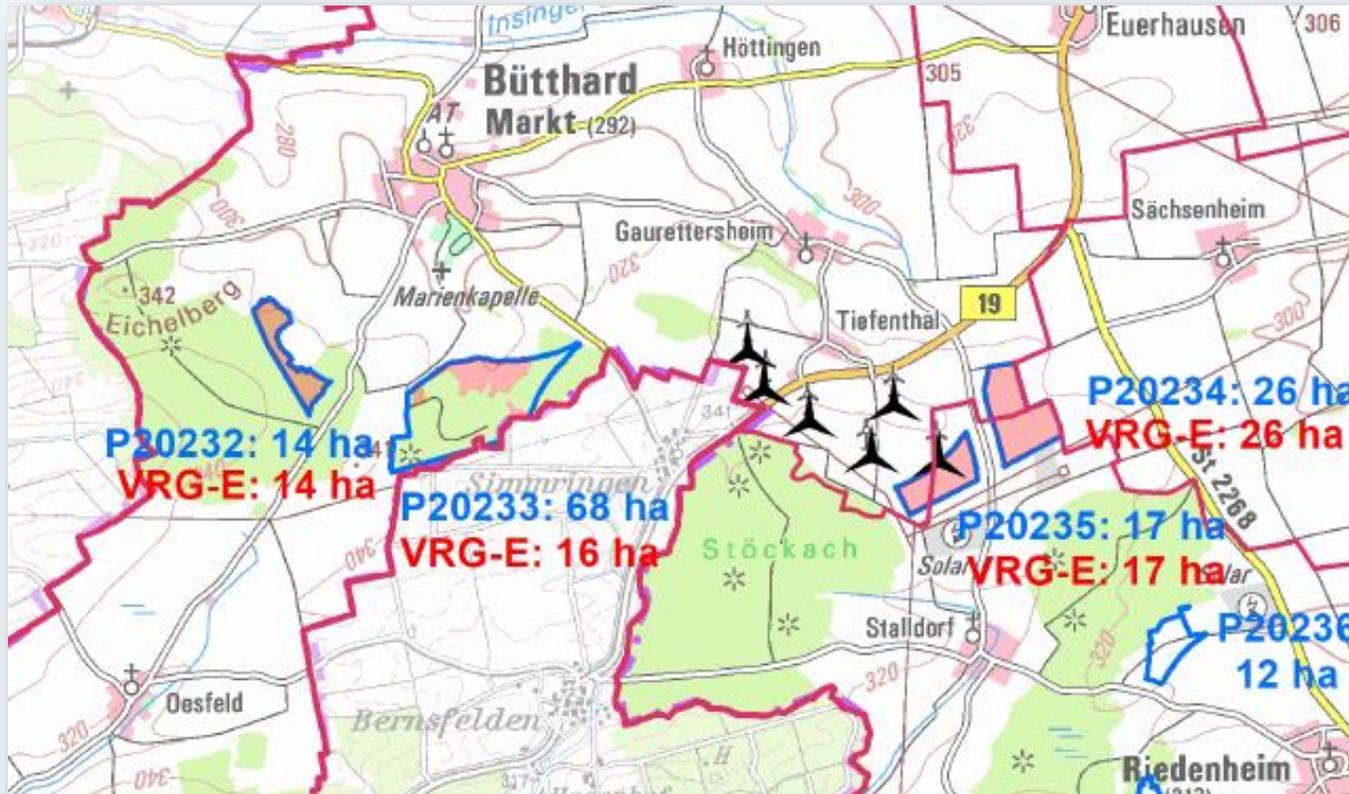
Einzelfallprüfung:

- Natura 2000-Vorprüfung (HNB)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUSBw)



Potenzialflächen VRG P20232 + P20233 „Südlich Bütthard“

Kommunen:	Bütthard
Windhöflichkeit:	6,2 - 6,4 m/s in 160 m Höhe



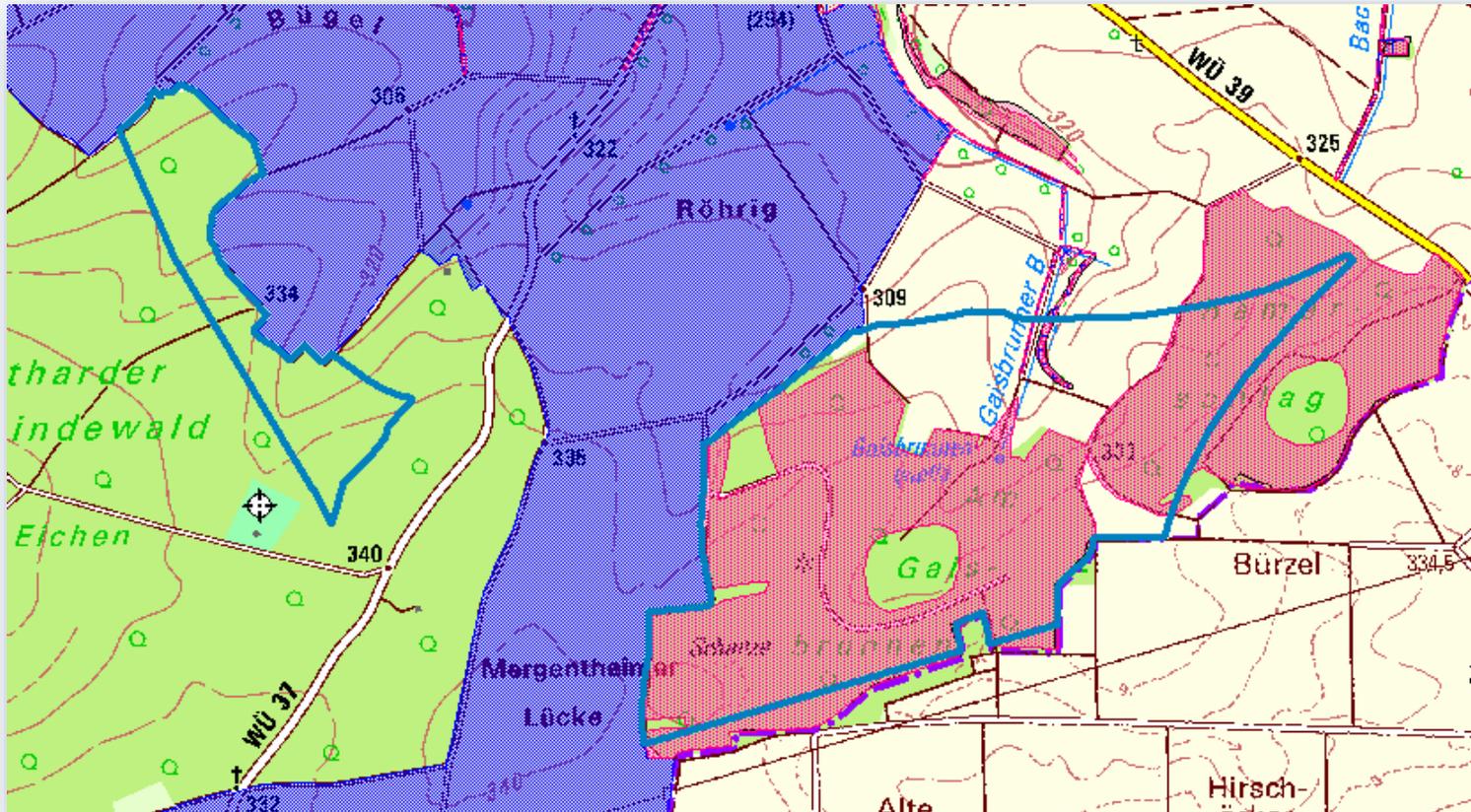
Offenland- und Waldflächen südlich Bütthard

Einzelfallprüfung:

- Natura 2000-Vorprüfung (HNB)
- Lage im Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten (BAIUDBw)



Potenzialflächen VRG P20232 + P20233 „Südlich Bütthard“

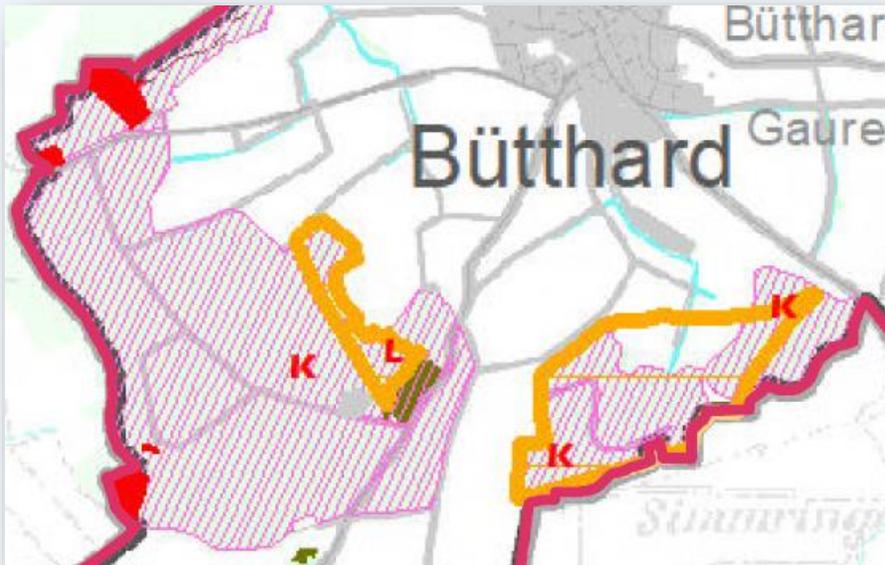


Vogelschutzgebiet „Ochsenfurter und Uffenheimer Gau und Gäulandschaft nordöstlich Würzburg“



Biotop Nr. 6425-0054 „Laubwald "Rammerschlag"“

Potenzialflächen VRG P20232 + P20233 „Südlich Bütthard“



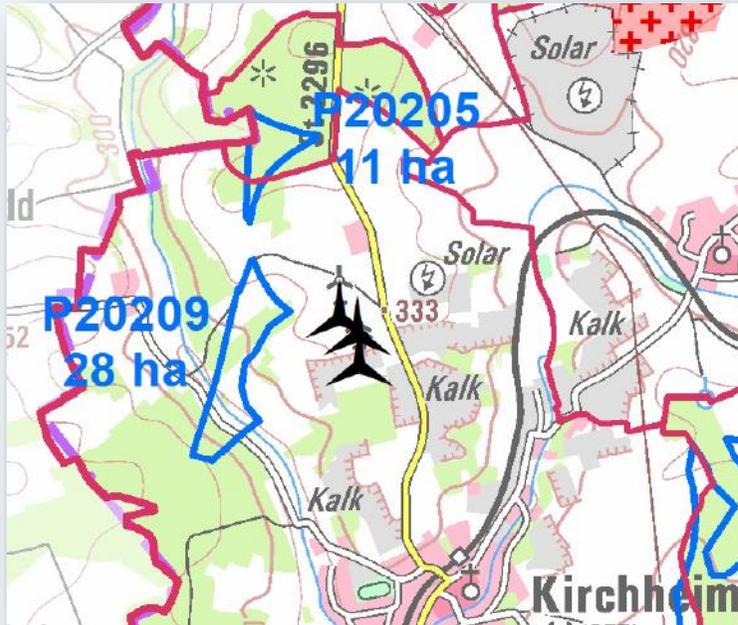
	Schutzwald
J	Immissionsschutz
K	Klimaschutz
L	Lärmschutz

Stellungnahme Regierung von Unterfranken, Sachgebiet 60 (15.03.2024):

- Wegen ihrer ausgleichenden, positiven Wirkungen auf das Bioklima sollten Wälder mit Klimaschutzfunktion nicht nur erhalten, sondern besonders in waldarmen Gebieten auch vermehrt werden.
- Die Funktionserhaltung ist demnach relevant für die Bewertung einer Rodung (Art. 9 Abs. 5 Nr. 1 BayWaldG).
- Aufgrund des Standorts (überwiegend Tonböden mit einer z.T. vorhandenen Lehmschicht) und der Insellage (starke Randeffekte: v.a. Wärmeintrag) sind diese Bestände im Klimawandel einer hohen Belastung ausgesetzt. Zusätzlicher Wärmeintrag durch Rodung verschärft dies.
- Eine Integration wird wegen der funktionalen Wertigkeit sehr kritisch beurteilt, da eine Einschränkung bzw. ein Verlust der Funktion ‚lokaler Klimaschutz‘ hier nicht unwahrscheinlich ist.



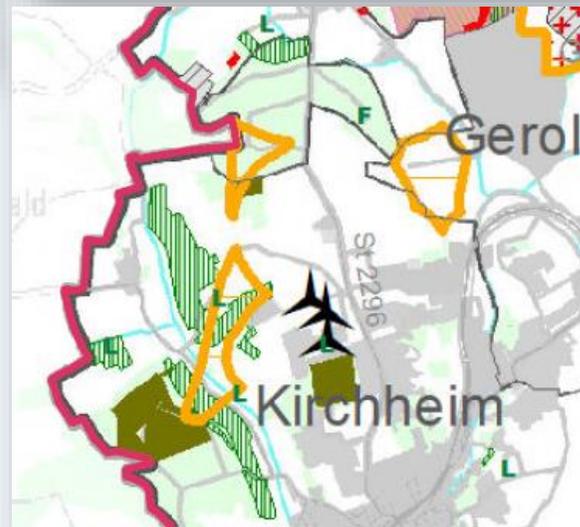
Suchraumflächen P20205 + P20209 „Nordwestlich Kirchheim“



Schutzbelang: Wald



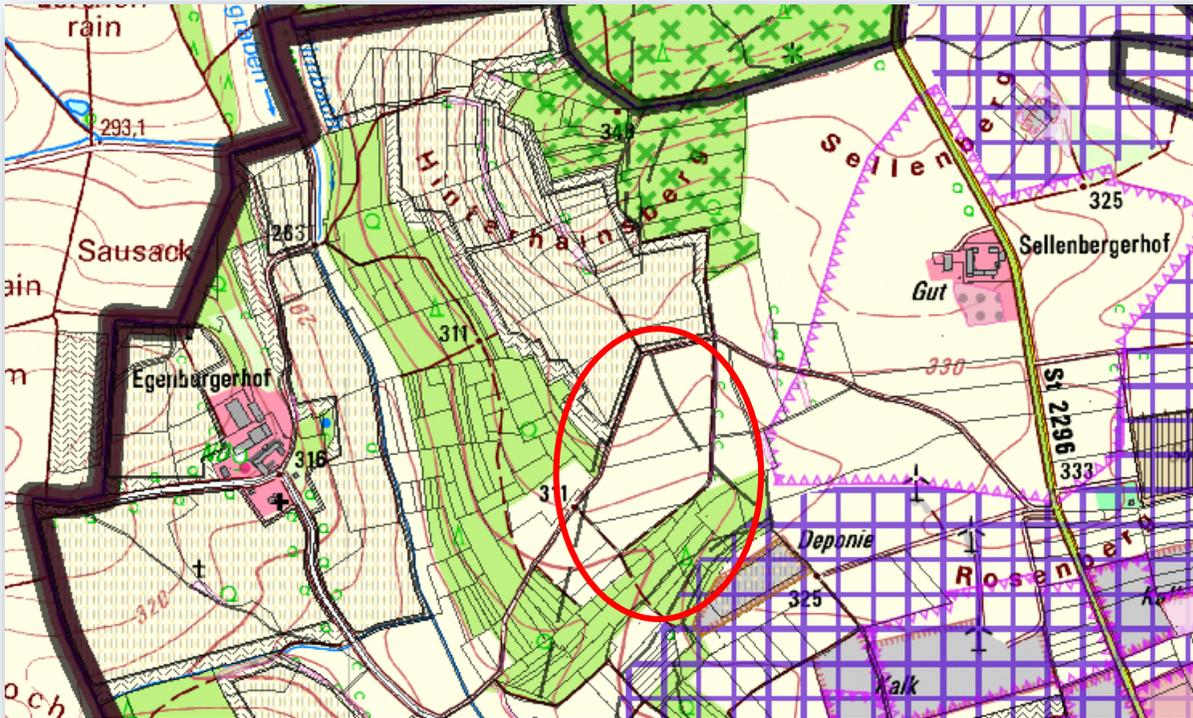
Schutzwald Klima (lokal)



Schutzwald Landschaftsbild



Suchraumflächen P20205 + P20209

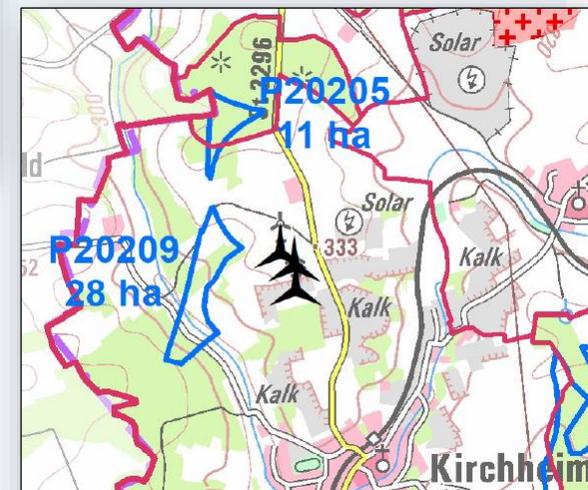


Auszug Raumordnungskataster / Fachkarte Bodenschätze

- Vorranggebiet Bodenschätze CA21,0 – Kalkstein OM „Nördlich Kirchheim
- Kirchheimer Quaderkalk: Natursteinpotenziale im Oberen Muschelkalk – Teilerkundungsgebiet IV (LFU)
- FS Regionalplan (Fachbeitrag LFU – Vorlage voraussichtlich Juli 2024):
 - Verkleinerung im Westen (in Teilbereichen abgebaut oder außerhalb der Verbreitung des Quaderkalkes)
 - Erweiterung im Norden

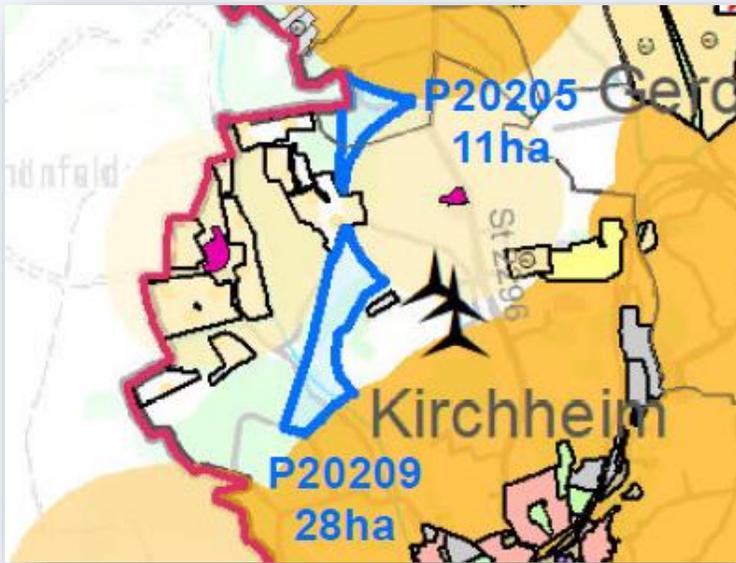


300 m Sicherheitspuffer
bei Sprengungen



Suchraumflächen

Suchraumflächen P20205 + P20209



Fachkarte „Siedlung“

- 1.000 m Siedlungspuffer zu Wohnflächen und Gemischten Bauflächen [RWK II]
- 600 m Puffer zu Wohnstandorten im Außenbereich [RWK II]



Planung ABOWind

- Sellenberger Hof unbewohnt (Bestätigung Eigentümer)
- Potenzialfläche geeignet für 2 WEA
- Benachbarter Suchraum: 1 weitere WEA



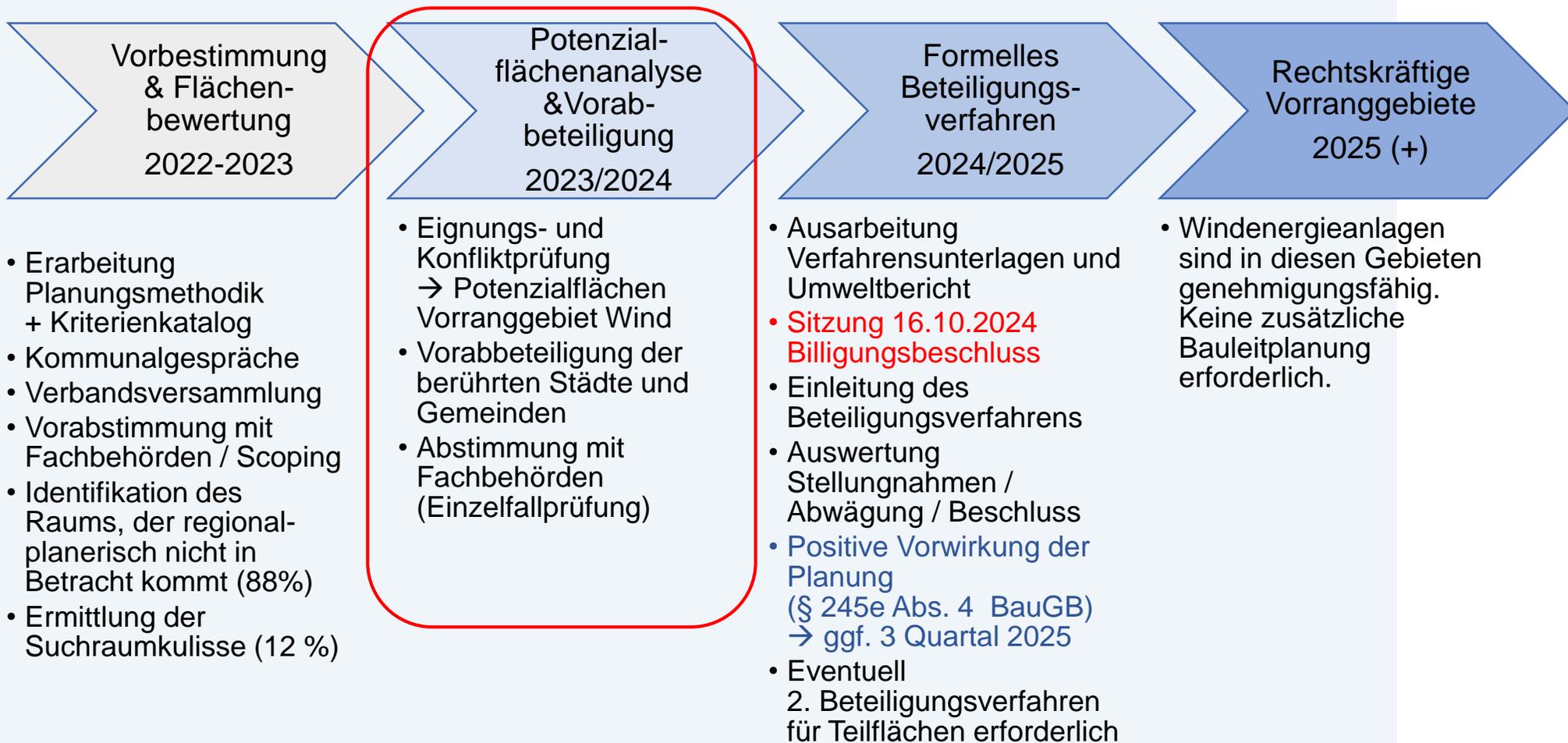
Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Bewertung der Potenzialflächen für die Festlegung von Windvorranggebieten aus kommunaler Sicht.

So können Sie uns hilfreiche Hinweise geben und darüber hinaus fließt ihre kommunale Bewertung auch in die Gesamtabwägung der Flächen mit ein.

- Hinweise zu Planungen aus kommunaler Sicht im Bereich der Potenzialflächen
- Kommunale Position zur Ausweisung eines Vorranggebietes im Bereich der Potenzialflächen mit Begründung/Erläuterung
- Weitere Hinweise, Anregungen und Fragen zu der Potenzialflächen

➤ **Termin: 27. April 2024**

Prozess der Regionalplanaufstellung



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen? Anregungen?

